

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **52 (1934)**

Heft 77

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 4. April
1934

Berne
Mercredi, 4 avril
1934

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LII. Jahrgang — LII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Supplément mensuel

Supplemento mensile

Die Volkswirtschaft

LA VIE ÉCONOMIQUE

Rapport économique

N^o 77

Redaktion:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
Administration: Effingerstrasse 3 in Bern
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 21.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.).

Redaktion:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique
Administration: Effingerstrasse 3 à Berne
Abonnements: Suisse: un an, fr. 21.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 77

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. — Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Erlösehen der Auswanderungsgesellschaft Wilhelm Müller in Basel. — Avis concernant l'extinction de l'agence d'émigration Wilhelm Müller à Bâle. / Société du chemin de fer funiculaire d'Interlaken au Harder. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Nouveau traité de commerce avec la France. / Portugal: Zölle und Handelsverträge. / Postüberweisungsdiens mit dem Ausland. — Service international des virements postaux. / Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 3 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)
(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gesamtschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gesamtschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldseine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gesamtschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverscherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gesamtschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gesamtschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gesamtschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gesamtschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231, 232.)
(O. T. f. d. 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auraient pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (1405^o)

Gemeinschuldner: Juchli Joseph, Handel in Radioapparaten, Lindenbachstrasse 31, wohnhaft Meiradstrasse 14, in Zürich 6.

Datum der Konkurseröffnung: 8. März 1934.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 21. März 1934, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zur «Krone», Schaffhauserstrasse 1, in Zürich-Unterstrass.
Eingabefrist: 14. April 1934.

Kt. Bern Konkursamt Wangen a. A. (1630)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Mülhaupt & Studer, Tuch- und Wolleckenfabrik, in Wangen a. Aare.

Datum der Konkurseröffnung: 21. März 1934.
Ordentliches Verfahren.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 18. April 1934, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof z. «Krone», in Wangen a. Aare.
Eingabefrist: Bis und mit dem 7. Mai 1934.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 18. April 1934, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. St. Gallen Konkursamt Obertoggenburg in Neu St. Johann (1443^o)

Ordentliches Verfahren.

(Art. 171, 232, Art. 123 und 29, Abs. 3 VZG.)

Gemeinschuldner: Scherrer-Kellenberger Albert, Schuhwarenhandlung und Reparaturwerkstätte, von Mosnang, Ebnat.

Konkursöffnung: 12. März 1934.
Gläubigerversammlung: Dienstag, den 10. April 1934, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel «Ochsen», in Ebnat.
Eingabefrist für Forderungen: Bis 30. April 1934.
Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 20. April 1934, betreffend nachbezeichnete im Hof an der Staatsstrasse im Dorfe Ebnat gelegene Liegenschaft:

Wohn- und Geschäftshaus Nr. 227, Verkehrswert Fr. 26.000.—, Bauwert Fr. 32.200.—.
Gebäudegrundfläche und Hofstatt 330 m².
Der Liegenschaftsbescrib liegt beim Konkursamt Obertoggenburg in Neu St. Johann zur Einsicht auf.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1600)

Faillite: Société Immobilière Eaux-Vives-Blanvalet-Square, Société Anonyme, ayant son siège Rue des Eaux-Vives 20, à Genève.

Propriétaire des immeubles suivants situés sur la commune de Genève, section des Eaux-Vives, parcelles n^{os} 5176 et 5179, feuille 9, avec bâtiment 2284.

Date de l'ouverture de la faillite: 20 février 1934.
Liquidation sommaire, art. 231 L. P.: 28 mars 1934.
Délai pour les productions: 24 avril 1934.
Délai pour les productions des servitudes: 24 avril 1934.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.) (L. P. 249—251.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

Kt. Schwyz Konkursamt Höfe in Wollerau (1601)

Kollokationsplan und Inventar

im Konkurse Steinauer Alois, Sattler, Pfäffikon (Schwyz), liegen ab 31. März 1934 zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung von Kollokationsplan und Inventar sind bis und mit 10. April 1934 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet werden.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (1616)

Faillite: Yerly-Favre Germaine, pension à la Fine Fourchette Haldimand 17, à Lausanne.

Date du dépôt: 4 avril 1934.
Délai pour intenter action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49 ord. de 1911: 14 avril 1934.
Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.
L'inventaire est aussi déposé, art. 32, § 2, de l'ord. de 1911.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (1579^o)

Ueber Som Norman, geb. 1886, von Götighofen und Buchackern-Sulgen (Thurgau), Handel in Bureauartikeln, Studackerstrasse 21, Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom

20. März 1934 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 24. März 1934 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 10. April 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (1425^b)

Ueber Ulrich-Enggist Charlotte, Frau, geb. 1901, von Zürich, Inhaberin der Firma Charlotte Ulrich, Architekturbureau und Häuserbau, Albi-strasse 161, Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 15. Februar 1934 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 21. März 1934 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 7. April 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 1500. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (1602)

Gemeinschuldner: Baugenossenschaft Wipkingenhof, Ekkehardstrasse 25, in Zürich 6.

Datum der Konkurseröffnung: 14. März 1934.

Datum der Einstellungsverfügung: 24. März 1934.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 10. April 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 400. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (1603)

Ueber Wolgast Gustav, geb. 1879, von Zürich, Kaufmann, wohnhaft Bertastrasse 15, in Zürich 3, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 20. März 1934 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 27. März 1934 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 13. April 1934 die Durchführung des summarischen Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Höngg (1604)

Ueber Bihler Eugen, geb. 1873, von Basel, Vertretungen, im Bihl, Unterengstringen (im Handelsregister gelöscht, siehe S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1934, Seite 82), ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich, am 20. März 1934 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 24. März 1934 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 14. April 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Barvorschuss von Fr. 600. — beim Konkursamt Höngg-Zürich leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Schlieren (1426^b)

Ueber Döbeli Albert, geb. 1899, von Oeschgen, Reisender, Mühle-haldenstrasse 43, in Dietikon, gewesener Kollektivgesellschaftler der konkur-sierten Firma Wiederkehr & Döbeli, Handel in chemisch-technischen Produkten, in Dietikon, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 15. März 1934 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 23. März 1934 mangels Aktiven ein-gestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 7. April 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Barvorschuss von Fr. 600. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Veveyse, à Châtel-St-Denis (1631)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Gremiaud Albert, boucher, à Sensales, par ordonnance rendue le 16 mars 1934 par le président du Tribunal de la Veveyse a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 31 mars 1934 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 17 avril 1934, la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais nécessaire, la faillite sera clôturée.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1617)

Ueber Jeck-Bellon Fritz, Käferholzstrasse 20, Inhaber der infolge Verzichtes erloschenen Firma Fritz Jeck, Uebernahme von Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Jeck & Co.», Garagobetrieb und Autoreparaturwerkstätte, Bruderholzstrasse 112, in Basel, im Konkurs, ist durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten vom 8. Februar 1934 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Dreiergerichtes am 29. März 1934 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 14. April 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 400. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1618)

Ueber Schwarz Joseph Anton, ledig, Elsässerstrasse 11, Inhaber der infolge Verzichtes erloschenen Firma Joseph Anton Schwarz, Handel in Metzgereiartikeln, Gasstrasse 49, in Basel, ist durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten vom 22. Januar 1934 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Dreiergerichtes am 29. März 1934 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 14. April 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 250. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 263.)

(L. P. 263.)

Chiusura del fallimento

(L. E. F. 263.)

Kt. Luzern Konkursamt Kriens-Malters in Malters (1605)

Das Konkursverfahren über Rohr Max Robert, Betrieb des Transportkontor «Trako» in Emmenbrücke, Littau, ist durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Land in Kriens vom 27. März 1934 als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, à Fribourg (1627-29)

Faillies:

1. Portmann Alphonse, ci-devant Moulin de Marly;

2. Ehlers Jules, entrepreneur, à Fribourg;

3. Brönnimann Alfred, marchand de bétail, à Fribourg.

Date de la clôture: 31 mars 1934.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (1619)

Fallito: Baumgarten Giovanni, di Giovanni, da Rüderswil, domiciliato a Lugano, esercizio Bar Maxim.

Decreto di chiusura della Pretura di Lugano-Città: 29 marzo 1934.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1606-8)

Faillies:

1. Genier Louis-Albert, précédemment café, Rue Goetz-Monin 2, à Genève, puis domicilié à Thoirrens (Vaud).

2. Ecuyer Max-Hermann, laitier-épiciier, Rue Rossi 6, à Genève.

3. Tschumi et Cie., société en commandite, fabrique de broserie, Rue des Usines 24, à Genève.

Date de clôture: 28 mars 1934.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.)

(L. P. 257—259.)

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (1413^b)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurse über Eisenberg Josef, geb. 1891, Kaufmann, von Kamionka Strumulova (Polen), Sternenstrasse 24, Zürich 2, gelangt im Auftrage des Konkursamtes Enge Zürich Montag, den 9. April 1934, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant Café «Stauffacher», Werdstrasse 31, Zürich 4, auf öffentliche Steigerung:

Kat. Nr. 3375.

Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller, an der Feldstrasse 111, Zürich 4, unter Asssek. Nr. 2334 für Fr. 85.000. — asssekuriert (Schätzung 1926), mit

einer Are 37,8 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.

Ämtliche Schätzung: Fr. 85.000. —

Der Ersteigerer hat auf Abrechnung am Zuschlagspreise vor dem Zuschlage Fr. 3000. — in bar zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 20. März 1934 an beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Es findet nur eine Steigerung statt.

Zürich, den 17. März 1934.

Konkursamt Aussersihl-Zürich:

H. Gassmann, Notar.

Ct. de Berne Office des poursuites et des faillites de Porrentruy (1609)

Vente d'immeubles. — Deuxième enchère.

Le vendredi 4 mai 1934, dès les 10 heures du matin, au Café de la Côte Dieu, à Porrentruy, il sera procédé à la vente aux enchères publiques, définitive, des immeubles ci-après décrit dépendants de la faillite de Raval Constant, pierres fines, à Porrentruy, savoir:

Ban de Porrentruy:

Feuille No	Lieu dit	nature	a. ca.	Cadast. Fr.	Experts Fr.
912a 426	Avenue Xavier Stockmar	garage, poulailler ass. chésal	23.85	3,000.— 11,920.—	12,500.—
Totaux:			23.85	14,920.—	12,500.—

Pas d'amateur à la première enchère.

Dépôt du cahier des charges à l'Office: 23 avril 1934.

Porrentruy, le 28 mars 1934.

Office des Poursuites et des Faillites de Porrentruy:

E. Zeller.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Bern Konkurskreis Interlaken (1625)

Schuldnerin: Bühler Walburga, Frau, zum Hotel Hirschen, Interlaken.

Datum der Bewilligung der Stundung: 3. April 1934.

Sachwalter: Ad. Michel, Notar, Höhweg 9, Interlaken.

Eingabefrist: Forderungseingaben und Bürgschaftsansprüche bis und mit dem 27. April 1934 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 12. Mai 1934, vormittags 10¼ Uhr, im Hotel Hirschen in Interlaken.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Zürich Konkurskreis Zürich, Altstadt (1610)

Die der Firma Vier Jahreszeiten A.-G., Uraniastrasse 9, Zürich 1, bewilligte Nachlassstundung ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich, III. Abteilung, vom 21. März 1934 um zwei Monate, d. h. bis 26. Mai 1934 verlängert worden.

Zürich, den 29. März 1934.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:

Dr. P. Willi, Rechtsanwalt,

Theaterstrasse 16, Zürich 1.

Kt. Zürich Konkurskreis Horgen (1611)
Die an Hegetschweiler Hans, Schreinerei zur alten Kanzlei, Horgen, bewilligte Nachlassstundung ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Horgen, I. Abteilung, vom 27. März 1934 um einen Monat, d. h. bis zum 30. April 1934 verlängert worden.
Horgen, den 29. März 1934.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Otto Siegiist, Bücherrevisor,
Postgebäude Horgen.

Ct. de Berne Arrondissement des Franches-Montagnes (1632)
Par décision du président du Tribunal des Franches-Montagnes du 9 avril 1934, le sursis concordataire accordé à Scheidegger Jean, scieur au Bois-français (commune des Bois), a été prolongé de deux mois, soit jusqu'au 19 juin 1934.
L'assemblée des créanciers est renvoyée au samedi, 9 juin 1934, à 10 h., en l'Etude du commissaire.
Saignelégier, 3 avril 1934.

Le commissaire:
M^e L. Aubry, avocat.

Ct. de Berne Arrondissement de Neuveville (1612)
Par décision du président du Tribunal de Neuveville du 28 mars 1934, le sursis concordataire accordé à Rubin Auguste, scierie, à Neuveville, a été prolongé de deux mois, soit jusqu'au 3 juillet 1934. En conséquence l'assemblée des créanciers fixée au 28 avril 1934 n'aura pas lieu et elle est reportée au samedi 23 juin 1934, à 14 heures, au bureau du commissaire.

Neuveville, le 29 mars 1934. Le commissaire du concordat:
Dr. Ch. Nahrath, avocat.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. | Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern Richteramt II Biel (1613)
Nachlassschuldner: Hofmann Ernst, Marchand Tailleur, Zentralstrasse 43, Biel.
Verhandlungstermin: Mittwoch, den 11. April 1934, vormittags 9.30 Uhr, vor Richteramt II Biel.
Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag im Termin selbst anbringen.
Biel, den 29. März 1934.

Der Gerichtspräsident II als erstinstanzlicher Nachlassrichter:
Ludwig.

Kt. Bern Richteramt II Biel (1614)
Schuldner: Ortlieb Alfred Erwin, Elektriker, Untergasse 32, Biel.
Verhandlungstermin: Mittwoch, den 11. April 1934, vormittags 9 Uhr, vor Richteramt II Biel.
Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag im Termin selbst anbringen.
Biel, den 29. März 1934.

Der Gerichtspräsident II als erstinstanzlicher Nachlassrichter:
Ludwig.

Kt. Bern Richteramt Frutigen (1633)
Schuldner: Schneider Ernst, Hotel National, Frutigen.
Datum der Verhandlung: Dienstag, den 10. April 1934, 11.30 Uhr, im Antheus Frutigen.
Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag im Verhandlungstermin selbst anbringen.
Frutigen, den 3. April 1934.

Der Gerichtspräsident:
Burn.

Kt. Glarus Zivilgericht des Kantons Glarus (1634)
Die Verhandlungen über den im Konkursverfahren Meier Jean, Bäcker, Niederurnen, vorgeschlagenen Nachlassvertrag finden statt Samstag, den 14. April 1934, vormittags 8 Uhr, vor dem Zivilgericht in Glarus. Einwendungen gegen den Nachlassvertrag sind an diesen Verhandlungen anzubringen.
Glarus, den 3. April 1934.

Namens des Zivilgerichtes:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Felix Weber.

Kt. Solothurn Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn (1620)
Den Gläubigern des Ruprecht Fritz, Bäckermeister, in Grenchen, wird hiedurch zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über den vom Schuldner vorgelegten Nachlassvertrag stattfindet: Donnerstag, den 19. April 1934, vormittags 11 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn, Amtshaus I. Stock. Einwendungen können bei der Verhandlung angebracht werden.
Solothurn, den 31. März 1934.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
O. Weingart.

Kt. Solothurn Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn (1626)
Den Gläubigern des Jecker Gustav, Fürsprech, in Solothurn, wird hiedurch zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über den vom Schuldner vorgelegten Nachlassvertrag stattfindet: Donnerstag, den 19. April 1934, vormittags 9 1/2 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn, Amtshaus I. Stock. Einwendungen können bei der Verhandlung angebracht werden.
Solothurn, den 2. April 1934.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
O. Weingart.

Ct. de Vaud Arrondissement de Vevey (1621)
Dans son audience du vendredi 13 avril 1934 en salle du Tribunal, Rue du Simplon 38, Vevey, le président du Tribunal du district de Vevey statuera sur l'homologation du concordat présenté par Nicklaus Eugène, fermier-vigneron, En Béranges, La Tour-de-Peilz.

Les créanciers opposants peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.
Montroux, le 31 mars 1934.

Le commissaire:
Alfred Loude, avocat-stagiaire,
Etude de Murat et Veyrassat.

Omologazione del concordato

(L. E. P. 306, 308, 317.)

Ct. Ticino Circondario di Mendrisio (1622)
Si rende noto che il Pretore di Mendrisio, in data 8 marzo 1934, ha omologato il concordato proposto dalla S. A. Lavorazione Tabacchi (S. A. L. T.), in Villa Colderio, sulla base di un dividendo del 20 %, pagabile entro un mese dalla data di omologazione.
Mendrisio, 31 marzo 1934.

Il commissario del concordato:
Avv. G. Catenazzi, uff.

Bäuerliches Sanierungsverfahren — Procédure d'assainissement agricole
(Bundesbeschluss vom 13. April 1933.) (Arrêté fédéral du 13 avril 1933.)

Kt. Solothurn Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn (1623)
Bäuerliches Sanierungsverfahren. — Schuldeneruf.

Die Gläubiger des Fischer Hans, Landwirt, in Bettlach, werden hiedurch aufgefordert, ihre Forderungen unter Angabe der allfällig dafür bestehenden Pfänder und anderer Sicherheiten bis 20. April 1934 bei der Nachlassbehörde von Solothurn-Lebern Wert: 20. April 1934, schriftlich anzumelden, unter der Androhung, dass im Falle der Unterlassung der Sanierungsvorschlag auch für die nicht bekannten Gläubiger verbindlich ist. (Art. 14 des B. B.)

Solothurn, den 31. März 1934.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
O. Weingart.

Pfandnachlassverfahren und Nachlassstundung

(Bundesbeschluss vom 30. September 1932.)

Kt. Bern Richteramt II Biel (1615)
Gesuch um Eröffnung des Pfandnachlassverfahrens und Gewährung der bezüglichen Stundung.

Im Sinne der Bundesbeschlüsse vom 30. September 1932 und 28. März 1934 über das Pfandnachlassverfahren der Hoteldindustrie.

Gesuchsteller: Manrau Otto, Hotel National, Biel.
Verhandlungstermin: Mittwoch, den 11. April 1934, vormittags 10 Uhr, vor Richteramt II Biel.

Die Gläubiger des Gesuchstellers können ihre Einwendungen gegen die Erteilung der Stundung und die Eröffnung des Pfandnachlassverfahrens schriftlich bis 10. April 1934 oder mündlich im Termin anbringen.
Biel, den 29. März 1934.

Der Gerichtspräsident II als erstinstanzlicher Nachlassrichter:
Ludwig.

Kt. Graubünden Bezirksgericht Albula in Filisur (1635)
Pfandnachlassverfahren und Bestätigung des Nachlassvertrages.

Die Verhandlungen betreffend Bestätigung des Pfandnachlassverfahrens und Genehmigung des Nachlassvertrages in Sachen Niemann-Schlappfer R., Posthotel-Montana, Lenzerheide, finden Dienstag, den 24. April 1934, morgens 10.30 Uhr, vor Bezirksgerichts-Ausschuss Albula, im Hotel Schweizerhof in Lenzerheide, statt.

Allfällige Einwendungen seitens der Gläubiger, gegen das eine oder andere Verfahren, können anlässlich der Verhandlungen angebracht werden.
Filisur, den 5. April 1934. Bezirksgerichts-Ausschuss Albula:
Der Präsident: J. P. Schmidt.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Kt. Basel-Stadt Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (1636)
Verhandlung über ein Nachlassstundungsgesuch.

Mittwoch, den 11. April 1934, nachmittags 5 1/2 Uhr, wird im Zivilgerichts-saal, Bäumleingasse 3, I. Stock, über die Bewilligung des von Klein-Zurhügg André, Fabrikant, Pfeffingerstrasse 79, in Basel, Inhaber der Zuckerverwarenfabrik Neue Welt (Basel-Land), gestellten Gesuches um Nachlassstundung gemäss Art. 294 SchKG, verhandelt, wozu die Gläubiger des Gesuchstellers eingeladen werden.
Basel, den 3. April 1934.

Zivilgerichtsschreiberei Basel,
Prozesskanzlei.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Bern Konkurskreis Saanen (1624)
Nachlassvertrag Tüller Louis J., Hotel Bellerive-Seehof, Gstaad.
Die auf Montag, den 9. April 1934 angesetzte Gläubigerversammlung wird auf Montag, den 23. April 1934, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Bellerive-Seehof Gstaad, verschoben.

Der Sachwalter: Frutiger.

Kt. Graubünden Konkurskreis Plessur (1637)
Verwerfung des Nachlassvertrages und Konkursaufschub.

Das Kreisamt Chur hat in seiner Sitzung vom 24. März 1934 nach Einsichtnahme der Aktien beschlossen, dem von der Genossenschaft Bergland-Verlag Chur, Geschäftsleitung Bern, angestrebten Nachlassvertrag nicht zu entsprechen, weil die gesetzlichen Erfordernisse des Art. 305 nicht erfüllt sind. Zur Wahrung der Gläubigerinteressen und um die noch bestehenden Vermögenswerte der Genossenschaft zu annehmbaren Preisen veräußern zu können, wurde der Schuldnerin gemäss Art. 704 Absatz 2 des O. R. ein Aufschub des Konkurses um 2 Monate bewilligt und zugleich ein Kurator in der Person des Walter Frey, Treuhandbureau, Schwanengasse 1, in Bern, bestellt. Diese Massnahme wird hier ausdrücklich publiziert.
Bern, den 3. April 1934.

Walter Frey,
Treuhandbureau, Schwanengasse 1, Bern.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Zürich — Zurich — Zurigo**

1934. 28. März. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Kappel a. A.** hat sich, mit Sitz in Kappel a. A., am 5. März 1933 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt insbesondere die Verbesserung der wirtschaftlichen Lage und die Hebung und Förderung der beruflichen Bildung ihrer Mitglieder, sowie die Weckung und Kräftigung des genossenschaftlichen Geistes der Landwirtschaft treibenden Bevölkerung. Ein direkter Gewinn ist dabei nicht beabsichtigt. Mitglied der Genossenschaft kann jeder handlungsfähige, in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Einwohner der Gemeinde Kappel a. A. werden. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung und der Austritt freiwillig durch schriftliche dreimonatliche Kündigung auf Schluss des Geschäftsjahres (30. Juni), Ausschluss und Tod des Genossenschafters. Eintrittsgelder und Jahresbeiträge werden nicht erhoben; dagegen sind die Genossenschafter verpflichtet, ihren Bedarf an den von der Genossenschaft geführten Waren bei dieser zu decken. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Hans Schärer, von Kappel a. A., Präsident; Albert Müller, von Kappel a. A., Vizepräsident; Eugen Trottmann, von Rottenschwil (Aargau), Aktuar; Fritz Haldemann, von Kappel a. A., Verwalter (Quästor), und Otto Steinmann, von Kappel a. A., Beisitzer; alle Landwirte, in Kappel a. A.

Verwertung von Patenten, Unterlagsböden usw. — 28. März. Unter der Firma **Cortolith A.-G. (Cortolith S. A.) (Cortolith Ltd.)** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 21. März 1934 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Verwertung von Patenten auf dem Gebiete der Baubranche, insbesondere des Patentes zur Herstellung von Cortolith-Unterlagsböden, sowie die Beteiligung an andern Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien zu Fr. 50. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und die Art und Form der Zeichnung. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Josef Louis Seiler, Architekt, von Dietikon, in Zürich. Geschäftslokal: Zeltweg 48, Zürich 7.

28. März. Die seit 30. September 1932, mit Sitz in Luzern, im dortigen Handelsregister eingetragene **Garantie- und Creditbank A.-G. Luzern (Banque de garantie et de crédit S. A. Lucerne) (Banca di garanzia e di credito S. A. Lucerna) (Bank of guarantee and of credit Ltd. Lucerne)** (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1934, Seite 38), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. März 1934 die Sitzverlegung nach Zürich beschlossen und die Statuten, ursprünglich datierend vom 30. September 1932, mit bezug auf § 1, abgeändert. Die Firma der Gesellschaft lautet nun **Garantie- und Creditbank A.-G. Zürich (Banque de garantie et de crédit S. A. Zurich) (Banca di garanzia e di credito S. A. Zurigo) (Bank of guarantee and of credit Ltd. Zurich)**. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb aller Arten von Bank- und Kreditgeschäften, insbesondere die Uebernahme von Garantien, wie auch die Beteiligung an andern Unternehmungen. Die Dauer der Gesellschaft ist nicht beschränkt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000 und 500 ebenfalls auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—7 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Ernst Schuppli, Rechtsanwalt, von Gachnang (Thurgau), in Zürich. Geschäftslokal: Weinbergstrasse 17, Zürich 1 (bei Dr. E. Schuppli).

28. März. Inhaberin der Firma **Pavlikova, Brockman-Sohlen-Vertrieb**, in Zürich 1, ist Fräulein Katerina Pavlikova, tschechoslowakische Staatsangehörige, in Zürich 2. Handel in Brockman-Sohlen, Schuhreparaturen. Fortunagasse 9.

Seidenstoffe usw. — 28. März. Die Firma **Fierz & Baumann**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 234 vom 7. Oktober 1915, Seite 1349), Fabrikation façonierter Seidenstoffe, Gesellschafter: Hans Fierz und Robert Baumann, ist infolge Todes des Gesellschafters Hans Fierz und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Baumann & Fierz», in Zürich 2, über.

Robert Baumann, von Zürich, in Zürich 2, und Hans Fierz-Frölich, von Herrliberg, in Zürich 8, haben unter der Firma **Baumann & Fierz**, in Zürich 2, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 26. März 1934 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Fierz & Baumann», in Zürich 1. Fabrikation façonierter Seidenstoffe. Lavaterstrasse 11.

Tapeten, Innendekoration, chemische Produkte. — 28. März. Die Firma **Jakob Benz-Kunz**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. April 1933, Seite 997), Vertrieb chemischer Produkte, ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Jakob Benz & Co.», in Zürich 6, über.

Jakob Benz-Kunz, von Zürich, in Zürich 6, und Johann Heinrich Kunz, von Grünigen, in Zürich 10, haben unter der Firma **Jakob Benz & Co.**, in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1934 ihren Anfang nehmen wird. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Jakob Benz-Kunz», in Zürich 6. Handel in Tapeten, Innendekoration. Milchbuckstrasse 54.

Mechanische Kuferei, Restaurant. — 28. März. Die Firma **Fritz Baer**, in Metmenstetten (S. H. A. B. Nr. 273 vom 4. November 1907, Seite 1898), hat ihre Geschäftsnatur abgeändert in: Mechanische Kuferei und Restaurationsbetrieb. Der Firmainhaber ist nun Bürger von Metmenstetten.

28. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Schiller & Cie. Anzeigen-Verlagsgesellschaft**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1933, Seite 2362), wird abgeändert auf **Schiller & Cie. Kapitalbeschaffungs-Gesellschaft Zürich** und verzeigt als Geschäftsnatur: Organisationsinstitut für Kapitalangebot und -Nachfrage; Vermittlung und Durchführung von Finanztransaktionen jeder Art. Verlagsgeschäfte und Redaktion.

Restaurant. — 28. März. Die Firma **Caspar Huber**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 293 vom 15. Dezember 1930, Seite 2549), Restaurationsbetrieb, verzeigt als neues Geschäftslokal: Niederdorfstrasse 5, zum Salmen.

28. März. Die Inhaberin der Firma **Goeltz-Bauer, Kunstverlag**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1932, Seite 71), heisst infolge Wiederverhehlung **Magdalena Berger geb. Bauer**, österreichische Staatsangehörige, in Zürich 6. Die Firma wird abgeändert auf **Berger-Bauer, Kunstverlag**. Zwischen der Firmainhaberin und deren Ehemann Clemens Berger besteht vertragliche Gütertrennung.

Woll- und Baumwollgarne, Strickwaren. — 28. März. Die Firma **Leopoldine Brückner, Nachf. von Louise Ringli**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 266 vom 12. November 1924, Seite 1848), lautet nunmehr **Leopoldine Brückner, Wollenhaus, Nachf. von Louise Ringli** und verzeigt als Geschäftsnatur: Woll- und Baumwollstrickgarne, Strickwaren. Das Geschäftslokal befindet sich Metzggasse 7.

Pharmazeutische Produkte usw. — 28. März. **Vitalin-Aktiengesellschaft**, in Oberurdorf (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. November 1933, Seite 2726). In der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 27. Februar 1934 sind die §§ 1 und 2 der Gesellschaftsstatuten revidiert worden, wodurch folgende Aenderungen eingetreten sind: Der Sitz ist nach Locarno verlegt worden, wo die Gesellschaft seit 5. März 1934 eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1934, Seite 652). Der bisherige Sitz in Oberurdorf besteht als Zweigniederlassung weiter. Der Zweck der Gesellschaft ist: Fabrikation von und Handel in pharmazeutischen Produkten; Handel, Import und Export ähnlicher Produkte, sowie Beteiligung an verwandten Unternehmungen. Die Gesellschaft führt auch noch die italienische Firma **Vitalin Società Anonima**. Namens der Zweigniederlassung führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift die beiden bisherigen Zeichnungsberechtigten Franz Mäder, einziger Verwaltungsrat, und Ernst Kellenberger, Geschäftsführer.

Geschirrwaschmaschinen usw. — 28. März. **Stero Aktiengesellschaft (Stero Société Anonyme)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 274 vom 24. November 1931, Seite 2501). Albert Rudolf Sebes und Adolf Andregg sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; die Unterschrift des erstern wird gelöscht.

Mercerie, Quincaillerie usw. — 28. März. Die Firma **E. Brupbacher-Bossard**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 194 vom 5. August 1911, Seite 1327), Mercerie, Quincaillerie usw., ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «E. Brupbacher-Bossard's Erben», in Wädenswil, über.

Wwe. Christine Brupbacher geb. Bossard, Elsa Brupbacher, Margrit Brupbacher, alle von und in Wädenswil, und Otto Brupbacher, von Wädenswil, in Kilchberg, haben unter der Firma **E. Brupbacher-Bossard's Erben**, in Wädenswil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 5. März 1934 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «E. Brupbacher-Bossard», in Wädenswil. Der Gesellschafter Otto Brupbacher führt die Firmaunterschrift nicht. Mercerie, Quincaillerie, Woll- und Modewaren. Zum Sonnental.

Installationen, mechanische Werkstätte, Bauschlosserei. — 28. März. Die Firma **J. Strub**, in Zürich 11 (Seebach) (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1923, Seite 1691), Installationsgeschäft, mechanische Werkstätte und Bauschlosserei, Eisenwarenhandlung, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Josef Strub, Sohn», in Zürich 11 (Seebach), erloschen.

Sanitäre Installationen. — 28. März. Inhaber der Firma **Josef Strub, Sohn**, in Zürich 11, ist Josef Strub, von Läufelfingen (Baselland), in Zürich 11. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «J. Strub», in Zürich 11. Sanitäre Installationen und Reparaturen. Fricsstrasse Nr. 50 (Seebach).

Brillenoptik. — 28. März. Der Inhaber der Firma **Francis Gautschi**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 274 vom 22. November 1923, Seite 2194), Spezialgeschäft für Brillenoptik, wohnt nunmehr in Zürich 9.

Woll- und Baumwollgarne usw. — 28. März. Firma **Emil Berger**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1924, Seite 10), Handel und Kommission, Import und Export in Woll- und Baumwollgarne und Zwirnen. Der Inhaber Emil Berger-Muhr und der Prokurist Paul Leuppi sind nunmehr Bürger von Zürich.

28. März. **Baugesellschaft Seeblick**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1929, Seite 1935). Franz J. Huwyler-Boller und Dr. jur. Otto Rascher sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind damit erloschen. Der bisherige Aktuar Heinrich Hatt-Haller ist nunmehr einziges Mitglied des Vorstandes und führt an Stelle der Kollektivunterschrift Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Löwenstrasse 17, in Zürich 1.

28. März. **Krankenkasse der Arbeiter und Arbeiterinnen der Reiseartikel-fabrik Vogt & Hotz**, vormals A. H. Landts, in Zürich 11 (Oerlikon) (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. März 1932, Seite 534). In der Generalversammlung der Mitglieder dieser Genossenschaft vom 21. Januar 1934 sind die Art. 20, 21, 39, 45, 47 und 48 der Statuten revidiert worden, wodurch jedoch die bisher publizierten Bestimmungen nicht betroffen werden. Das Geschäftslokal befindet sich Affolternstrasse 36.

Edelsteine, Juwelen usw. — 28. März. Die Firma **Albert Lang**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 86 vom 13. April 1928, Seite 730), verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Import von Edelsteinen, Juwelen en gros.

Schuhwaren. — 28. März. Die Firma **Franz Dürr**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 22 vom 27. Januar 1933, Seite 221), Handel in und Reparaturen von Schuhwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bioritmo-Rechner usw. — 28. März. Unter der Firma **Bioritmo A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 5. März 1934 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist: Uebernahme, Fabrikation und Vertrieb in der Schweiz sowie im Auslande von: a) Bioritmo-Rechnern; b) Literatur und wissenschaftlichen Broschüren und Büchern für Biorhythmenlehre; c) allen in diesem Spezialfach einschlägigen Artikeln. Das Aktienkapital be-

trägt Fr. 50,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt: a) von Alfred Judt, dipl. Ingenieur, in Zürich 7, Klostbachstrasse 103; Urheberrechte, Manuskripte, Fabrikations- und Vertriebsrechte, laut Vertrag vom 5. März 1934 zum Totalpreise von Fr. 20,000 gegen Uebergabe von 20 voll liberierten Gesellschaftsaktien und Fr. 10,000 in Bar- und Ratenzahlungen; b) von Hans Früh, in Zürich 6, Geibelstrasse Nr. 32; Urheberrechte, Konstruktionsrechte, Apparate, Propagandamaterial, Bestellungen, Betriebsmaterial aller Art, laut Inventar und Vertrag vom 5. März 1934, zum Totalpreise von Fr. 13,000 gegen Uebergabe von 20 voll liberierten Gesellschaftsaktien und Fr. 3000 in Bar- und Ratenzahlungen. Sofern sich später ergibt, dass die der Gesellschaft abgetretenen Vermögenswerte eine Wertsteigerung erfahren haben, so kann auf Beschluss der Generalversammlung eine Neubewertung der beiden Apports von A. Judt und H. Früh vorgenommen werden. Ergibt letztere einen den Betrag der letzten Schätzung übersteigenden Wert und beschliesst die Generalversammlung eine Kapitalerhöhung, so ist sie durchzuführen durch eine Neuemission von Aktien im jeweiligen doppelten Betrag der Differenz zwischen der letzten Bewertung und der nunmehrigen Schätzung, wobei den beiden Apportanten für den Mehrwert Aktien der neuen Emission an zahlungsstatt ausgestellt werden. Ergibt die neue Schätzung der Apports keinen Mehrwert, beschliesst aber die Gesellschaft dennoch eine Erhöhung des Aktienkapitals, so haben die beiden Apportanten das Recht, 50 % der Aktien der Neuemission zu zeichnen und in bar oder durch neue Apports zu liberieren. An Stelle von Aktien können Zertifikate angesehen werden. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 3—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; dessen Präsident führt kollektiv je mit einem weitem Mitglied des Verwaltungsrates die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat kann an Drittpersonen Kollektivprokura erteilen. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Alfred Kuoni, sen., Kaufmann, von Chur, in Zürich; Alfred Judt, Ingenieur, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich, und Harry Hugentobler, Kaufmann, von Wigoltingen (Thurgau), in Zürich. Geschäftslokal: Löwenstrasse 55 (bei A. Steiner).

28. März. Nachfolgende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Chemisch-technische Produkte. — **Lysteril A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1932, Seite 2385), Fabrikation und Handel von chemischen und technischen Produkten aller Art.

2. Landwirtschaftliche Maschinen. — **Albert Angst**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1932, Seite 113), Vertretungen in landwirtschaftlichen Maschinen.

Beteiligungen an Unternehmungen der Seidenbranche. — 29. März. **Setanda Seidenstoff-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 235 vom 7. Oktober 1932, Seite 2358). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. März 1934 haben die Aktionäre die Reduktion ihres Aktienkapitals von bisher Fr. 150,000 auf Fr. 130,000 beschlossen durch Rückkauf und Annullierung von 20 Aktien zu Fr. 1000. § 4 der Gesellschaftsstatuten ist demgemäss abgeändert worden. Es zerfällt das Fr. 130,000 betragende Aktienkapital der Gesellschaft in 130 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. In Revision von § 2 der Statuten wurde der Zweck wie folgt geändert: Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung von finanziellen Beteiligungen an Unternehmungen der Seidenbranche. Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. März 1934 wurde in Revision von § 1 der Statuten die Firma abgeändert in **Setanda Aktiengesellschaft**.

Bank. — 29. März. **Aktiengesellschaft Leu & Co. (Société Anonyme Leu & Co.)** (Leu & Co.'s Bank Limited), mit Hauptsitz in Zürich und Filiale in Stäfa und Depositenkasse Leonhardsplatz, in Zürich 1, Depositenkasse Industriequartier, in Zürich 5, Depositenkasse Heimplatz, in Zürich 7, und Depositenkasse in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 185 vom 10. August 1933, Seite 1930). In ihrer Generalversammlung vom 3. März 1934 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 50,000,000 auf Fr. 40,000,000 beschlossen und durchgeführt durch Rückkauf und Annullierung von 20,000 Inhaberaktien zu Fr. 500. § 5 der Gesellschaftsstatuten ist demgemäss revidiert worden. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt also nun Fr. 40,000,000 und ist eingeteilt in 80,000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Dr. Victor Karrer und Dr. Ernst Wetter sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. Henri Heer, nunmehr wohnhaft in Mollens (Wallis), ist als Präsident zurückgetreten; seine Unterschrift ist damit erloschen. Er verbleibt als Mitglied im Verwaltungsrat. Als Mitglied des Verwaltungsrates ist neu gewählt worden Dr. Robert C. Vogel, Kaufmann, von Zürich, in Rüschlikon. Als Präsident des Verwaltungsrates ist der bisherige Vizepräsident Dr. Gustav Hürlimann, Rechtsanwalt, von und in Zürich, und als Vizepräsident das bisherige Mitglied Hans von Schulthess, Bankier, von und in Zürich, gewählt worden. Der bisherige Prokurist Walter Strohmeier wurde zum Vizedirektor des Hauptsitzes ernannt. Er führt Kollektivunterschrift. Präsident und Vizepräsident des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift für den Hauptsitz, für die Filiale Stäfa und die genannten Depositenkassen. Alle übrigen Zeichnungsberechtigungen bleiben unverändert bestehen.

29. März. **Baugenossenschaft Hammerstrasse**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 111 vom 13. Mai 1933, Seite 1155). Carl Diener ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde als Kassier in den Vorstand gewählt Adolf Renk, Baumeister, von und in Zürich. Der genannte zeichnet mit dem Präsident kollektiv.

Kohlenpapiere, Bureauaterialien. — 29. März. Die Firma **Louis Häcker**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 271 vom 19. November 1926, Seite 2023), verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Haldenbachstrasse 44, in Zürich 6, woselbst der Inhaber nun auch wohnt.

Farben, Lacke, Pinsel usw. — 29. März. Inhaber der Firma **Mühlfeller-Rupf**, in Zürich 1, ist Michael Mühlfeller-Rupf, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich 7, Handel in Farben, Lacken, Pinseln und Künstlerartikeln, Seidengasse 14.

29. März. **Wohlfahrtsfond der Weberei Hadlikon A.-G.**, in Hinwil (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1923, Seite 1153). Dr. Viktor Karrer ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Die übrigen Mitglieder des Stiftungsrates wohnen: Johannes Pfister-Senn, Präsident, in Hinwil, und Hans Pfister, jun., Vizepräsident, in Schaffhausen.

Tonfilm-Vorführung. — 29. März. Die infolge Konkurskenntnisses des Konkursrichters von Zürich unterm 6. Februar 1934 erfolgte amtliche Löschung der Firma **Alfred Spichiger**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1934, Seite 365), Vorführung von Tonfilmen, wird, nachdem der Konkurs vom nämlichen Richter widerrufen und Alfred Spichiger in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden ist, aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

Möbelschreinerei, Innenausbau. — 29. März. Inhaber der Firma **Gustav Berger**, in Zürich 8, ist Gustav Berger, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich 5, Mechanische Möbelschreinerei, Innenausbau, Hammerstrasse 20.

Polster- und Ledermöbel. — 29. März. Die Firma **Ferdinand Weisz**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 39 vom 17. Februar 1930, Seite 346), Fabrikation von und Handel in Polster- und Ledermöbeln, sowie Handel in Möbeln aller Art, erteilt Einzelprokura an Felix Hindermann, von Basel, in Zürich.

Beteiligungen usw. — 29. März. Die **Javasia Aktiengesellschaft in Liq. (Javasia Limited in Liq.) (Javasia Société Anonyme en liq.) (Javasia Società Anonima in Liq.)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1933, Seite 625), Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren, hat die Liquidation beendet. Diese Firma wird im Handelsregister gelöscht.

Teppiche, Möbelstoffe. — 29. März. Firma **Alfred Maier**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 169 vom 23. Juli 1930, Seite 1564), Teppiche und Möbelstoffe. Der Prokurist Fritz Mehler ist nunmehr Bürger von Aarau. Der Prokurist Willi Mattern wohnt in Küsnacht (Zürich).

29. März. **Erba, Fabrik chemischer Produkte Spezialitäten für die Textilindustrie**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 6 vom 10. Januar 1931, Seite 56). Die Prokura von Albert Gidion ist erloschen. Dagegen erteilt der Verwaltungsrat Einzelprokura an Melchior Kundert, von und in Zürich.

Velos usw. — 29. März. Die Firma **Helene Geschwend**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1933, Seite 2417), Velos und Bestandteile en gros usw., hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 4, Turnhallenstrasse 38. Die Inhaberin Helene Geschwend geb. Mathys wohnt nunmehr in Zürich 9 (Albisrieden).

Molkereiprodukte, Lebensmittel. — 29. März. Die Firma **Hermann Löwenstein**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 218 vom 17. September 1924, Seite 1545), verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Molkereiprodukte und Lebensmittel-Vertretungen.

Technische Arbeiten usw. — 29. März. **Bütast A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 280 vom 29. November 1932, Seite 2785), Betrieb eines oder mehrerer Bureaux für technische Arbeiten und Studien. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. März 1934 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

29. März. **Continental Caoutchouc-Compagnie A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 141 vom 20. Juni 1933, Seite 1482). Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivunterschrift an Hermann Behrens, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich, Geschäftsführer. Der genannte führt Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

29. März. Unter der Firma **Getreideflocken A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 17. März 1934 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabrikation von und der Handel in Getreideflocken und Nahrungsmitteln aller Art nach Matzinger'schem Verfahren. Die Gesellschaft kann andere Unternehmungen erwerben oder sich an solchen beteiligen, soweit diese mit dem Gesellschaftszweck in einem Zusammenhang stehen oder demselben dienlich sein können. Sie kann auch Liegenschaften erwerben und veräussern. Das Aktienkapital beträgt Franken 10,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Albert Matzinger und Willy Matzinger, beide in Zürich, bringen gemäss Vertrag vom 17. März 1934 gegen eine Gesamtvergütung von Fr. 5000 in die Gesellschaft ein: Ihre Fabrikationsmethode und ihre Erfindung auf eine Spezialmaschine zur Herstellung von Flocken für das Gebiet der Schweiz. Die Gesellschaft reguliert diesen Betrag durch Uebergabe von je fünf voll liberierten Gesellschaftsaktien an die beiden Apportanten. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen Personen, welche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus: Albert Rühlin-Zollinger, Kaufmann, von Barzheim (Schaffhausen), in Zürich, als Präsident, und Albert Matzinger-Schütze, Kaufmann, von Lindau (Zürich), in Zürich. Die genannten bilden zugleich die Geschäftsleitung und führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Rämistrasse 6, Zürich 1 (bei Dr. Biggel).

29. März. Nachstehende 5 Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Möbel. — **Aage Justesen**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1928, Seite 90), Möbelhandlung.

2. Hotel. — **Ferdinand Schuhmacher-Meier**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1933, Seite 2911), Betrieb des Hotel Schiff.

3. Restaurant. — **Wwe. Marie Vogel**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 261 vom 9. November 1931, Seite 2382), Restaurationsbetrieb.

4. Technische Vertretungen usw. — **Julius A. Mauler**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 136 vom 14. Juni 1929, Seite 1241), technische Vertretungen, Handel in Maschinen usw.

5. Immobilienerwerb usw. — **Imobag Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1933, Seite 2554), An- und Verkauf von Liegenschaften usw.

Bern — Berne — Berna Bureau Anberny

Wasserleitungs- und Strassenbaunternehmung. — 1934. 26. März. Die Einzelfirma **Ernst Heiler**, Wasserleitungsunternehmung, Strassenbelag, in Schüpfen (S. H. A. B. Nr. 126 vom 31. Mai 1924, Seite 918), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureau Aarwangen

Musikalien, Instrumente usw. — 29. März. Die Firma **Felix Luglinbühl**, Musikalien-, Musikinstrumenten- und Klavierhandlung, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 193 vom 19. August 1927, Seite 1501), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Tuch, Konfektion, Kurzwaren. — 29. März. Die Firma **Jakob Huber**, Tuch-, Schuh- und Kurzwarenhandlung, in Bleienbach (S. H. A. B. Nr. 188 vom 13. August 1924, Seite 1370), hat die Natur des Geschäftes abgeändert in: Tuch-, Konfektions- und Kurzwarenhandlung.

Bureau Frutigen

29. März. Die Firma **Hotel & Pension Alpenrose**, F. Aellig, in Adolboden (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1916, Seite 25), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

29. März. Inhaber der Firma **Gilgian Aellig, Hotel & Pension Alpenrose**, in Adolboden, ist Gilgian Aellig-Mauerhofer, von und in Adolboden. Hotel- und Pensionsbetrieb.

29. März. Die Firma **Franz H. Dettelbach, Hotel & Pension Waldrand & Pension Regina**, in Kandersteg (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1926, Seite 165), wird infolge Konkurses des Inhabers gelöst.

Bureau Interlaken

Bäckerei. — 29. März. Die Einzelfirma **Adolf Michel-Borster**, Bäckerei, in Leissigen (S. H. A. B. Nr. 118 vom 24. Mai 1932, Seite 1248), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

24. März. Bertha Eggmann geb. Ehrenzeller und Fritz Eggmann, beide von Sumiswald, in Ranflüh, Gemeinde Ruederswil, haben unter der Firma **Eggmann & Co.**, in Ranflüh, Gemeinde Ruederswil, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 24. Januar 1934 begonnen hat. Bertha Eggmann geb. Ehrenzeller ist unbeschränkt haftende Gesellschafterin, Fritz Eggmann ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 500 und erhält zugleich Einzelprokura. Gerberei. Ranflüh, Gde. Ruederswil.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

29. März. Aus dem Vorstand der **Dorfbrunnengenossenschaft Unterbach**, mit Sitz in Unterbach, Gde. Meiringen (S. H. A. B. Nr. 121 vom 24. Mai 1924, Seite 883), sind ausgetreten Johann Schild-Graber, Alfred Kohler und Peter Glarner. Die Unterschriften des Johann Schild-Graber und Alfred Kohler sind erloschen. An deren Stelle wurden gewählt: als Präsident: Hans Zumbunn-Anderegg, von Ringgenberg, Landwirt, in Unterbach, Gde. Meiringen; als Sekretär: Oskar Tännler, von Meiringen, Briefträger, in Unterbach, Gde. Meiringen; als Kassier und Beisitzer: Ernst Anderegg, von Meiringen, Wirt, in Unterbach, Gde. Meiringen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und Sekretär kollektiv.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

21 mars. La Société de musique fanfare des Bois, association avec siège aux Bois (F. o. s. du c. du 7 août 1916, n° 183, page 1233), a renoncé à son inscription au registre du commerce en vertu des articles 52 et 60 du code civil suisse et est en conséquence radiée. Elle continuera d'exister comme association sans inscription au registre du commerce.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

Café. — 1934. 31 mars. Le chef de la maison **Paul Gross**, à Granges, est Paul Gross, de Jean-Louis Gross, originaire de Fribourg, à Granges (Veveyse). Exploitation du Café de la Croix Blanche à Granges.

Laiterie, etc. — 31 mars. Le chef de la maison **Ernest Wegmüller**, à Bouloz, est Ernest, fils de Pierre Wegmüller, originaire de Walkringen (Berne), à Bouloz. Exploitation de la laiterie ou de fromagerie de Bouloz, commerce de fromages, de porcs.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Chaussures. — 29 mars. La maison **Georges Potts**, atelier de cordonnier et commerce de chaussures, à Lucens (Vaud) (inscrite au registre du commerce de Moudon le 13 septembre 1930 et publiée dans la F. o. s. du c. du 17 septembre 1930, n° 217, page 1909), a établi un succursale à Romont, le 1^{er} mars 1934, sous la même raison. Magasin de chaussures.

Epicerie. — 29 mars. Le chef de la maison **Yvonne Demierre**, avec siège à Mézières, est Yvonne née Péclat, épouse dument autorisée de Léon Demierre, originaire de Mézières et Montet (Glâne), domiciliée à Mézières. Epicerie.

30 mars. Dans son assemblée générale du 30 septembre 1930, la Société de laiterie de Torny-le-Grand, société coopérative ayant son siège à Torny-le-Grand (F. o. s. du c. du 17 septembre 1926, n° 217, page 1654), a procédé comme suit au renouvellement de son comité de direction: Auguste Bugnon, président, est remplacé par Nestor Page, agriculteur, de Chantonay, à Torny-le-Grand. Charles Bugnon, secrétaire, est remplacé par Elie Robatel, agriculteur, de et à Torny-le-Grand. Firmin Bugnon, maréchal, de et à Torny-le-Grand, est nommé membre de la Direction. En conséquence, les signatures d'Auguste Bugnon et de Charles Bugnon sont radiées et remplacées par celles de Nestor Page et d'Elie Robatel. La société demeure valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président et du secrétaire.

Commerce de détail. — 31 mars. Le chef de la maison **Davet Jules**, commerce de détail, à Mézières (F. o. s. du c. du 7 janvier 1918, n° 4, page 25), rend notoire qu'il a transporté son commerce à Romont.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Immobilien-genossenschaft. — 1934. 29. März. Firma **Genossenschaft Grenchnerhof**, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 256 vom 3. November 1925, Seite 1834). Walter Girard ist infolge Todes und Wilhelm Brotschi, Vizepräsident, und Otto Siegrist, Sekretär, sind infolge Demission aus dem Vorstand ausgeschieden. Die Unterschriften der beiden letztern sind erloschen. Dem neu gewählten Vorstand gehören nun an: Dr. Walter Flüeler-Walter, von Waltersberg-Stans, Arzt, als Präsident (neu); Emil Hugi, als Vizepräsident (bisher Präsident); Karl Girard, von Grenchen, Drogist, als Kassier und Aktuar (neu); Johann Ignaz Senn, Pfarrer und Kantonsrat (bisher); Otto Häfeli, Techniker (bisher); Viktor Häni, von Grenchen, Uhrenmacher (neu); und Julius Sperisen, Landwirt (bisher), alle wohnhaft in Grenchen. Der Präsident oder Vizepräsident führt mit dem Kassier-Aktuar die rechtsverbindliche Firmaunterschrift.

Bureau Olten-Gösgen

Möbel. — 28. März. Inhaberin der Firma **Frau Marle Widmer**, in Olten, ist Maria Widmer geb. Schaller, mit Zustimmung ihres Ehemannes Johann Widmer, von Oberentfelden, in Olten. Möbelhandlung. Geissfluhweg Nr. 4.

Waren aller Art. — 29. März. Die Firma **Paul Fleury**, in Olten, Import, Export und Fabrikation von Waren aller Art (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1932, Seite 2435), wird wegen Wegzuges des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

Eisenkonstruktionen, Apparatebau, Installationen usw. — 29. März. Die Einzelfirma **Franz Maurer**, in Trimbach, Installationsgeschäft und Schlosserei (S. H. A. B. Nr. 25 vom 1. Februar 1909, Seite 171), ist infolge Verzichtes erloschen. Aktiven und Passiven gehen, gestützt auf den Uebnahmevertrag vom 23. März 1934 auf die neue Firma «Franz Maurer Aktiengesellschaft», in Trimbach, über.

Unter der Firma **Franz Maurer Aktiengesellschaft** bildet sich, mit Sitz in Trimbach, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft. Die Statuten wurden am 23. März 1934 beschlossen. Die Gesellschaft bezweckt die Weiterführung des bisher unter der Einzelfirma «Franz Maurer» geführten Geschäftes für Eisenkonstruktionen, Kessel- und Apparatebau, sanitäre Anlagen und Zentralheizungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100.000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien im Nominalbetrage von je Fr. 1000. Die Aktiengesellschaft übernimmt vom bisherigen Inhaber der Einzelfirma «Franz Maurer», gemäss Uebnahmevertrag vom 23. März 1934 Aktiven im Betrage von Fr. 203.331.28 und Passiven per Fr. 103.179.31 zum Uebnahmepreis von Fr. 100.151.97. Für diese Einlage erhält Franz Maurer 70 voll liberierte Aktien; der Rest per Fr. 30.151.97 wird ihm von der Gesellschaft gutgeschrieben. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Verwaltungsrat aus 1—3 Mitgliedern, und c) die Kontrollstelle. Zurzeit ist einziges Mitglied des Verwaltungsrates: Franz Maurer, Fabrikant, von und in Trimbach. Er führt Einzelunterschrift. Zu Prokuristen mit Einzelunterschrift und mit Ermächtigung zur Veräusserung und Belastung von Grundstücken (Art. 459, Abs. 2 O. R.) wurden ernannt: Mina Maurer-Weker, Franzens Ehefrau, von und in Trimbach, und Werner Eng, von Stüsslingen, in Trimbach.

Bureau Stadt Solothurn

Industrieartikel usw. — 22. März. Unter der Firma **Cato A. G.** gründet sich, mit Sitz in Solothurn, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft, welche die Uebernahme von Vertretungen von Industrieartikeln und deren Vertrieb bezweckt. Die Anzahl der Vertretungen und deren Vertrieb ist nicht beschränkt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 19. März 1934 festgelegt worden. Das Grundkapital beträgt Fr. 2000 und ist eingeteilt in 20 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 100. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—2 Mitgliedern und vertritt die Gesellschaft nach aussen. Einziger Verwaltungsrat ist zurzeit: Hermann Pauk-Uebelhart, Kaufmann, von und in Solothurn. Er führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Hauptbahnhofstrasse Nr. 12.

Wein, Gemüse. — 28. März. Die Firma **Angelo Carugo**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 51 vom 4. März 1931, Seite 457), hat die Natur des Geschäftes abgeändert in: Handel mit Weinen und Gemüsehändler. Geschäftslokal: Kreuz- und Theatergasse 5.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Speditionsgeschäft, Reisebureau. — 1934. 26. März. In der **Akt. Ges. Bronner & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 112 vom 16. Mai 1929, Seite 1002), heisst das eine Mitglied des Verwaltungsrates nunmehr Dr. Felix Holzach.

Waren aller Art. — 26. März. Die Firma **Bernhard Bornstein**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 104 vom 6. Mai 1932, Seite 1087), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Elsässerstrasse 22.

Wirkwaren. — 26. März. Die **A. G. Gautschi-Kuhn**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Basel (S. H. A. B. Nr. 303 vom 28. Dezember 1926, Seite 2262), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Zwingerstrasse 12.

Weine, Spirituosen. — 26. März. Der Inhaber der Firma **Leon Broda**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 250 vom 26. Oktober 1926, Seite 1884), ist nunmehr Bürger von Basel. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Hammerstrasse 75.

Wirtschaft. — 26. März. Inhaber der Firma **Fritz Autenried**, in Basel, ist Fritz Autenried-Malzach, von Hölstein (Baselland), in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Belchenstrasse 3.

Wirtschaft, Fuhrhaltereil. — 26. März. Inhaber der Firma **Hans Boser**, in Basel, ist Hans Boser-Bickel, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb und Fuhrhaltereil. Dorfstrasse 37.

26. März. Die Firma **Verlagsinstitut Basel V. Stückelberg**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 175 vom 30. Juli 1915, Seite 1058), Buch- und Kunstverlag, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

27. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Die Dame» **Das Haus für moderne Damenkleidung, Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1933, Seite 2300), hat in der Generalversammlung vom 1. März 1934 die Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital von Fr. 250.000 ist durch Abschreibung jeder Aktie von Fr. 1000 auf Fr. 200 herabgesetzt worden auf Fr. 50.000, eingeteilt in 250 Namenaktien von Fr. 200. Zu einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Leopold Bollag, Partikular, von Oberendingen, in Rheinfelden. Prokura wurde erteilt an Albert Matthey, von Le Locle, in Basel. Alle Mitglieder des Verwaltungsrates (Jules Bollag und Leopold Bollag) führen nunmehr Kollektivunterschrift unter sich oder je mit dem Prokuristen.

Fleischwaren. — 27. März. Die Firma **R. Brefin**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 87 vom 13. April 1927, Seite 684), hat das Geschäftslokal verlegt nach Hutgasse 15.

Kolonialwaren, Comestibles. — 27. März. Die Firma **Christian Burri**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1923, Seite 2135/36), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Jurastrasse 49.

27. März. Die **Kommerz & Treuhand A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 263 vom 9. November 1933, Seite 2615), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Schützenmattstrasse 53.

27. März. In der Genossenschaft **Basler Witwen- und Waisenkasse**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 80 vom 4. April 1928, Seite 673), wurden in der Generalversammlung vom 14. Februar 1929 die Statuten teilweise geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

27. März. Die **Hallenschwimmbad Viadukt Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1934, Seite 307), hat in der Generalversammlung vom 5. März 1934 ihre Statuten teilweise revidiert. Die Änderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Verwaltungsrat ist ausgeschieden der bisherige Präsident Dr. August Heinrich Wieland; seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. In den Verwaltungsrat und als dessen Präsident wurde gewählt Dr. Ernst Thalmann, Advokat und Notar, von und in Basel; er führt Kollektivunterschrift. Ferner wurde das Recht zur kollektiven Zeichnung unter sich oder mit einem der andern Zeichnungsberechtigten erteilt an das Mitglied des Verwaltungsrates Walter Buss-Hofstetter und an den Direktor Ferdinand-Holzach, Ingenieur, von und in Basel.

Tapeten usw. — 27. März. Hermann Aeppli-Huber, von Fällanden (Zürich), und Alois Dietziker-Burkart, von Goldingen (St. Gallen), beide in Basel, haben unter der Firma **H. Aeppli & Co.**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 21. März 1934 begonnen hat. Hermann Aeppli-Huber ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Alois Dietziker-Burkart ist Kommanditär mit Fr. 700. Import und Handel in Tapeten und ähnlichen Produkten, Ausführung von Tapezierer- und Gipsarbeiten. Ahornstrasse 24 (Bureau).

27. März. Die Aktiengesellschaft **Gummibereitungs A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1933, Seite 2898), hat in der Generalversammlung vom 23. März 1934 ihre Statuten revidiert. Das Aktienkapital von Fr. 20,000 wurde durch Abschreibung einer jeden Aktie von bisher Fr. 1000 auf Fr. 500 um Fr. 19,000 auf Fr. 1000 ermässigt. Gleichzeitig wurde das Aktienkapital durch Ausgabe von 380 Aktien zu Fr. 500 um Fr. 190,000 auf Fr. 20,000 erhöht, eingeteilt in 400 Namenaktien von Fr. 50. Die neuen 380 Aktien sind durch Verrechnung mit Guthaben an die Aktiengesellschaft liberiert worden.

27. März. Die nachfolgenden in Basel niedergelassenen Firmen, deren Inhaber gestorben sind, werden von Amtes wegen gelöscht:

1. Import und Export. — **Sig. Elsner** (S. H. A. B. Nr. 205 vom 11. Mai 1906, Seite 818) Import und Export.
2. Rohseide. — **Carl Gnoepff** (S. H. A. B. Nr. 199 vom 25. August 1916, Seite 1318), Agentur für Rohseide usw.
3. Roh- und Landesprodukte. — **R. Heckendorn** (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1915, Seite 97), Handel in Roh- und Landesprodukten.
4. Wirtschaft. — **Wilhelm Meier** (S. H. A. B. Nr. 293 vom 28. November 1911, Seite 1969), Wirtschaftsbetrieb.
5. Lebensmittel. — **Christian Moser-Bähler** (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1927, Seite 1189), Handel in Lebensmitteln usw.
6. Sanitätsgeschäft. — **Fr. Steinmann** (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1918, Seite 123), Sanitätsgeschäft.
7. Wirtschaft. — **Ferd. Stich** (S. H. A. B. Nr. 124 vom 14. Mai 1912, Seite 874), Wirtschaftsbetrieb.
8. Papierhandlung. — **F. Uebelin** (S. H. A. B. Nr. 168 vom 20. Juni 1896, Seite 699), Papierhandlung.
9. Manufaktur- und Leinenwaren. — **Widmer** (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1929, Seite 1354), Handel in Manufaktur- und Leinenwaren.
10. Gebrauchte Säcke. — **L. Zapun** (S. H. A. B. Nr. 256 vom 1. November 1927, Seite 1928), Handel in gebrauchten Säcken.
11. **Eduard Riggenschach Wellpappenfabrik Wellba** (S. H. A. B. Nr. 172 vom 26. Juli 1927, Seite 1372), Papierhandlung usw.

Baumwollfabrikation. — 28. März. In der Kollektivgesellschaft **Bernhelm & Cie. in Liq.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 78 vom 2. April 1919, Seite 556/57), sind die Unterschriften der Liquidatoren Heinrich Leopold Bernheim, André Bernheim, Anatole Boeglin und Gustav Pflimlin erloschen.

Möbelbeschlüge, Innendekoration. — 28. März. Die Firma **Victor Brüngger**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1929, Seite 2028), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Spitalstrasse 28.

Beteiligungen usw. — 28. März. Die «Fercar S. A.», in Basel (S. H. A. B. Nr. 126 vom 2. Juni 1930), hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 26. März 1934 aufgelöst und tritt in Liquidation. Die Liquidation wird unter der Firma **Fercar S. A. in Liq.** durchgeführt durch die bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrates; sie zeichnen als Liquidatoren je zu zweien.

Wirtschaft. — 28. März. Der Inhaber der Firma **Giovanni Pusterla**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 209 vom 6. September 1924, Seite 1485/86), ist nunmehr Bürger von Basel.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

1934. 22. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Chemische Industrie- und Confiseriefabrik A.-G. St. Margrethen**, mit Sitz in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1922, Seite 1476), hat in der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 12. März 1934 eine Statutenrevision durchgeführt. Dabei wurden die bisherigen 2000 Inhaberaktien zu Fr. 60 durch entsprechende Zusammenlegung in 240 Inhaberaktien zu Fr. 500 umgewandelt und für je 25 bisherige Aktien zu Fr. 60 3 Stück neue Aktien zu Fr. 500 ausgefolgt. Der erste Absatz des § 2 der Gesellschaftsstatuten lautet demgemäss: «Das Grundkapital beträgt Fr. 120,000, eingeteilt in 240 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500.» Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen durch diese Statutenrevision unberührt.

23. März. Der Inhaber der Firma **Hans Stahlberger, Gummlwerk**, Fabrikation gummierter Papiere und Klebstreifen, in Abtwil (Gaiserwald) (S. H. A. B. Nr. 208 vom 6. September 1933, Seite 2110), steht gemäss Artikel 372 Z. G. B. unter Vormundschaft. Vormund ist Karl Stahlberger, Lithograph, von Wittenbach (St. Gallen), in St. Gallen. Die Unterschrift des Hans Stahlberger und die im Handelsregister nicht eingetragene Prokura des Oskar Frischknecht sind erloschen. Die Firma wird abgeändert in **Hans Stahlberger, Gummlwerk Abtwil**. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt ausschliesslich der Vormund Karl Stahlberger.

Photogeschäft usw. — 26. März. Inhaber der Firma **Candrela-Gutknecht**, in Gossau (St. Gallen), ist Anton Candrela-Gutknecht, von Stürvis (Graubünden), in Gossau. Photogeschäft: Photographieren, Vergrössern, Entwickeln, Handel mit optischen und Photo-Apparaten und Papeterieartikeln; Hauptstrasse 1142.

27. März. Der Inhaber der Firma **Fritz Krays, Malergeschäft**, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 127 vom 5. Juni 1925, Seite 976), meldet die Verlegung des Geschäftslokales nach Lindebühlstrasse 2a.

27. März. **Obstverwertungsgenossenschaft vom Linthgebiet**, Genossenschaft, mit Sitz in Uznach (S. H. A. B. Nr. 21 vom 26. Januar 1933, Seite 216). Ernst Hofmann-Schubiger, Präsident; Alois Schmucki, Kassier; Joseph Zindel, Vizepräsident und Aktuar, und Anton Glaus sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der drei erstgenannten sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Johann Schmucki, Bezirksammann, von St. Gallenkappel, in Uznach, Präsident; Rudolf Hofmann, Fabrikant, von Hagenbuch (Zürich), in Uznach, Aktuar; Josef Riklin, Landwirt, von Ernetschwil, in Uznach; Anton Glaus, Sohn, Landwirt, von Benken, in Gommiswald. Zum Vizepräsidenten wurde gewählt das bisherige Kommissionsmitglied Gottfried Schubiger, Landwirt, von und in Uznach. Zum Kassier wurde gewählt Gottfried Schubiger, Verwalter, von und in Uznach. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit Aktuar oder Kassier.

Seidenweberei. — 27. März. Der Inhaber der Firma **Henri Hotz**, Seidenweberei, mit Hauptsitz in Hinwil (Zürich) und Zweigniederlassung in Amden (S. H. A. B. Nr. 157 vom 10. Juli 1925; Seite 1208/09), hat die Zweigniederlassung Amden aufgegeben. Die Firma ist daher im Handelsregister des Kantons St. Gallen erloschen.

Zigarren. — 27. März. Die Firma **Thomas Merz**, Zigarrengeschäft, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 86 vom 16. April 1925, Seite 637), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verziehts des Inhabers erloschen.

Stiekerei, Ferggerei. — 27. März. Die Firma **M. Eggenberger**, Handmaschinen- und Schifflistiekerei und Ferggerei, in Lims-Werdenberg, Grabs (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1918, Seite 71), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

27. März. Die Firma **Heinrich Wild, Werkstätte für Feinmechanik & Optik**, in Heerbrugg-Balgach (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1922, Seite 152), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Stiekereien. — 27. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **D. & C. Oertli**, Fabrikation und Export von Stiekereien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 283 vom 1. Dezember 1928, Seite 2284), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

Papier, Kartons. — 27. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Hauri-Heilemann & Co. in Liq.**, Papiere und Kartons en gros, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1933, Seite 471), ist infolge durchgeführter Liquidation erloschen.

27. März. Die Genossenschaft unter der Firma **St. Gallische Saatzuchtgenossenschaft**, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, bisher in Mosnang (S. H. A. B. Nr. 30 vom 7. Februar 1931, Seite 261), hat in der Generalversammlung der Genossenschafter vom 17. Februar 1934 eine Statutenrevision durchgeführt und auf den Eintrag im Handelsregister verzichtet. Passiven der Genossenschaft sind keine vorhanden. Die Genossenschaft wird daher gelöscht; die Vereinigung besteht aber weiter ohne Eintrag.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Locarno

Costruzioni. — 1934. 26 marzo. La società in nome collettivo «Fratelli Rampazzi», in Aseona, costruzioni (F. u. s. di e. del 3 febbraio 1911, pag. 179, n° 30), è sciolta. — La liquidazione sarà effettuata sotto la ragione sociale **Fratelli Rampazzi in liquidazione** dalla commissione di liquidazione composta dai 3 liquidatori: Alessandro Balli, ingegnere, da ed in Locarno, presidente; Sergio Bolla, ragioniere, da Castro, in Lugano; Alfredo Antonini, ingegnere, italiano, in Bellinzona. Vincola la firma collettiva del presidente Alessandro Balli con quella di uno degli altri due liquidatori.

Ufficio di Lugano

24 marzo. L'assemblea generale ordinaria degli azionisti della società anonima **Società di Investimenti ed amministrazioni (S. I. A.)**, con sede a Lugano (F. u. s. di e. del 14 dicembre 1932, n° 293, pag. 2921), tenutasi il 14 marzo 1934, ha nominato quale membro del consiglio di amministrazione il dr. Mareo Antonini, avvocato, di Lugaggia, in Lugano, in sostituzione del demissionario Max Elliker, la di cui firma viene cancellata. La società è sempre vincolata colla firma collettiva di due amministratori.

26 marzo. Le seguenti ditte vengono cancellate d'ufficio a sensi dell'art. 28 del regolamento sul registro di commercio:

a) per decesso:

1. **Commestibili**. — **Pedrinis Giovanni**, commestibili, in Lugano (F. u. s. di e. del 9 novembre 1926, n° 262, pag. 1968).
2. **Coloniali**. — **Carlo Malvestito**, coloniali, in Lugano (F. u. s. di e. del 20 ottobre 1916, n° 247, pag. 1602).
3. **Rappresentanze, commissioni**. — **G. Fumagalli**, rappresentanze e commissioni, in Lugano (F. u. s. di e. del 13 ottobre 1898, n° 284, pagina 1186).
4. **Vini**. — **Ernesto Dozlo**, vini, in Lugano (F. u. s. di e. del 20 giugno 1913, n° 236, pagina 1147).
5. **Maechine da cuire**. — **Federico Verda**, maechine da cuire, in Lugano (F. u. s. di e. del 15 aprile 1930, n° 88, pagina 807).
6. **Vini**. — **Sardi Enrichetta**, vini, in Lugano (F. u. s. di e. dell'8 febbraio 1917, n° 32, pagina 224).
7. **Stiereria**. — **Teresa Rabbolini-Tosato**, stiereria, in Lugano (F. u. s. di e. del 23 settembre 1907, n° 237, pagina 1650).
8. **Prodotti alimentari**. — **Dionigi Bernasconi**, prodotti alimentari, in Lugano (F. u. s. di e. del 10 giugno 1911, pagina 986).
9. **Articoli tecnici**. — **Ing. Carlo Pfaltz**, articoli e lavori tecnici, in Lugano (F. u. s. di e. del 5 febbraio 1918, n° 29, pagina 196).
10. **Vini**. — **Gianini Antonio**, vini, in Lugano (F. u. s. di e. del 12 settembre 1917, n° 213, pagina 1463).
11. **Commestibili**. — **Domenico Poma**, commestibili, in Morcote (F. u. s. di e. del 24 ottobre 1916, n° 250, pagina 1626).

12. Prestino e vini. — **Vicari Carlotta**, prestino e vini, in Caslano (F. u. s. di c. del 14 settembre 1898, n° 259, pagina 1083).
13. Frutta. — **Manetti Pietro**, esportazione frutta, in Rivera (F. u. s. di c. del 2 dicembre 1915, n° 282, pagina 1614).
14. Generi diversi. — **Galli & C.**, acquisti di generi diversi, in Lugano, succursale della ditta analoga con sedi principali a Montevideo e Buenos Aires (F. u. s. di c. del 19 luglio 1904, n° 288, pagina 1149).
15. Vini, commestibili. — **Albertoli Michele**, vini, commestibili, ecc., in Torricella (F. u. s. di c. dell'8 marzo 1900, pagina 344).
16. Commestibili, coloniali. — **Ponci Paolo**, commestibili, tabacchi e coloniali, in Torricella (F. u. s. di c. del 19 giugno 1883).
17. Veladini, Rava, Villorosi & Ci Società della Tresa, in Lugano, correzione ed utilizzazione delle acque del lago Ceresio per un impianto idro-elettrico (F. u. s. di c. del 24 novembre 1905, pagina 1837).
18. Oleificio. — **Luvini Enrico**, oleificio, in Pura (F. u. s. di c. del 22 ottobre 1918, n° 251, pagina 1663).
19. Ferrarrezza. — **Menghetti Bernardo**, ferrarrezza, in Tesserete (F. u. s. di c. dell'8 giugno 1889).
20. Vini. — **Montorfani Battista**, vini, in Lugano (F. u. s. di c. del 13 febbraio 1918, n° 36, pagina 240).
21. Osteria, commestibili. — **Canonica Giulia Ved. fu Francesco**, osteria e commestibili, in Bidogno (F. u. s. di c. dell'11 agosto 1920, pagina 1547, n° 206).
22. Osteria, commestibili. — **Pellegatta Paolo**, osteria e commestibili, in Agno (F. u. s. di c. del 20 ottobre 1916, n° 247, pagina 1602).
23. Tabacchi, cartoleria. — **Alfieri Peduzzi**, tabacchi e cartoleria, in Lugano (F. u. s. di c. del 16 febbraio 1915, n° 38, pagina 189).
24. Commercio di bestiame. — **Balmelli Claudio**, commercio di bestiame, in Agno (F. u. s. di c. del 14 settembre 1923, n° 215, pagina 1759).
25. Farmacia. — **Edoardo Buzzi**, farmacia, in Tesserete (F. u. s. di c. del 12 ottobre 1916, n° 240, pagina 1556).

b) per partenza degli interessati:

1. Francobolli. — **Edoardo-Giuseppe Norden**, francobolli, in Lugano (F. u. s. di c. del 4 luglio 1914, n° 158, pagina 1180).
2. Commestibili. — **Cleomilla Sbaffi**, commestibili, in Lugano (F. u. s. di c. del 4 agosto 1909, n° 196, pagina 1367).
3. Vini, olii. — **Alberto Cittadini**, vini ed olii, in Lugano (F. u. s. di c. del 6 giugno 1912, n° 142, pagina 1019).
4. Trattoria. — **G. Araldo**, trattoria, in Lugano (F. u. s. di c. del 4 giugno 1917, n° 127, pagina 892).
5. Ristorante. — **Hirt Otto**, ristorante, in Castagnola (F. u. s. di c. del 20 settembre 1920, n° 240, pagina 1795).
6. Salumiere. — **Bianchi Battista**, salumiere, in Lugano (F. u. s. di c. del 26 luglio 1926, n° 171, pagina 1360).
7. Tabacchi. — **Lanzetta Maria**, tabacchi, in Lugano (F. u. s. di c. del 23 marzo 1925, n° 67, pagina 484).
8. Tabacchi. — **Ernesto Kuehni**, tabacchi, in Lugano (F. u. s. di c. del 20 ottobre 1925, n° 244, pagina 1760).
9. Bijouterie. — **Gruefield David**, bijouterie, in Lugano (F. u. s. di c. del 19 maggio 1921, n° 126, pagina 1009).
10. Frutta, verdura. — **Elixa Gelain**, frutta e verdura, in Lugano (F. u. s. di c. del 14 marzo 1914, n° 61, pagina 436).
11. Cioccolata. — **Otto Ebert**, cioccolata, in Lugano (F. u. s. di c. del 3 novembre 1924, n° 258, pagina 1803).
12. Profumerie. — **Frieda Christner**, profumerie, in Lugano (F. u. s. di c. del 23 dicembre 1926, n° 300, pagina 2229).
13. Manifatture. — **Mendel Bienstock**, manifatture, in Lugano (F. u. s. di c. del 27 aprile 1918, n° 99, pagina 689).
14. Burro, formaggi. — **Ferrari Fernando**, burro e formaggi, in Lugano (F. u. s. di c. del 14 aprile 1925, n° 84, pagina 624).
15. Derrate alimentari. — **Frank Lipp**, derrate alimentari, in Lugano (F. u. s. di c. dell'8 luglio 1918, n° 160, pagina 1123).
16. Vini. — **Angelo Lorenzi**, vini, in Lugano (F. u. s. di c. del 20 giugno 1913, n° 158, pagina 1147).
17. Timbri. — **Lucchini Walter**, timbri, in Lugano (F. u. s. di c. del 27 novembre 1908, n° 295, pagina 235).
18. Guanti. — **Oreste Mona**, guanti, in Lugano (F. u. s. di c. del 13 aprile 1922, n° 87, pagina 720).
19. Trattoria. — **Meranzoni Severina**, trattoria, in Lugano (F. u. s. di c. del 27 marzo 1917, n° 72, pagina 503).
20. Articoli diversi. — **Trangott Mueller**, articoli diversi, in Lugano (F. u. s. di c. del 17 febbraio 1926, n° 39, pagina 293).
21. Vini. — **Oreste Panichi**, vini, in Lugano (F. u. s. di c. del 24 novembre 1917, n° 276, pagina 1851).
22. Legnami. — **Anacleto Puccini**, legnami, in Lugano (F. u. s. di c. dell'8 febbraio 1917, n° 32, pagina 224).
23. Polleria. — **Ravasi Giacomo**, polleria, in Lugano (F. u. s. di c. del 3 febbraio 1916, n° 28, pagina 171).
24. Commissioni, rappresentanze. — **Carlo Reichmann-Reber**, commissioni e rappresentanze, in Lugano (F. u. s. di c. del 29 marzo 1920, n° 81, pagina 583).
25. Merletti e ricami. — **Itala Richiello-Dispa**, merletti e ricami, in Lugano (F. u. s. di c. del 7 giugno 1920, n° 144, pagina 1067).
26. Pasticceria. — **Fritz Steiner**, pasticceria, in Lugano (F. u. s. di c. del 18 novembre 1927, n° 271, pagina 2031).
27. Articoli per calzolaio. — **B. Fraifeid**, articoli per calzolaio, in Lugano (F. u. s. di c. del 27 marzo 1917, n° 72, pagina 503).
28. Orologi, profumerie. — **R. Feith**, orologi, profumerie, in Lugano (F. u. s. di c. del 19 maggio 1914, n° 116, pagina 859).
29. Articoli di cancelleria. — **A. Helf**, articoli di cancelleria, in Lugano (F. u. s. di c. del 19 giugno 1917, n° 140, pagina 991).
30. Orologi. — **Feith Leopold**, Exporthaus «Delta», orologi, in Lugano (F. u. s. di c. del 31 ottobre 1906, n° 443, pagina 1170).
31. Ristorante. — **Ferrari Osvaldo**, ristorante, in Lugano (F. u. s. di c. del 3 dicembre 1927, n° 284, pagina 2131).
32. Libreria. — **Costantino-Beniamino Faist**, libreria, in Lugano (F. u. s. di c. del 16 aprile 1924, n° 90, pagina 646).
33. Prodotti agricoli. — **Riccardo Tomiello fu Marco**, prodotti agricoli, in Lugano (F. u. s. di c. dell'8 luglio 1913, n° 173, pagina 1260).

34. Commestibili. — **Enrico Tioi**, commestibili, in Lugano (F. u. s. di c. del 16 dicembre 1911, n° 309, pagina 2080).
35. Pubblicità. — **Gustav Tintner**, pubblicità, in Lugano (F. u. s. di c. del 1 marzo 1911, n° 53, pagina 327).
36. Rappresentanze. — **Hermann Stamm**, rappresentanze, in Lugano (F. u. s. di c. del 21 ottobre 1920, n° 267, pagina 2006).
37. Vini. — **Andrea Scappa**, vini, in Lugano (F. u. s. di c. dell'11 ottobre 1913, n° 258, pagina 1829).
38. Rappresentanze. — **C. Louis Bertrand**, rappresentanze, in Lugano (F. u. s. di c. del 30 luglio 1919, n° 181, pagina 1352).
39. Vini. — **Giorgio Giovannoni**, vini, in Lugano (F. u. s. di c. del 13 ottobre 1917, n° 240, pagina 1645).
40. Tessuti. — **Domenico Botta**, tessuti, in Lugano (F. u. s. di c. del 4 marzo 1921, n° 60, pagina 458).
41. Carrozze e carri. — **Poretto Francesco**, carrozze e carri, in Lugano (F. u. s. di c. del 30 maggio 1883).
42. Macchine e ferramenta. — **Dr. Giacomo F. Mueller**, macchine e ferramenta, in Lugano (F. u. s. di c. del 13 ottobre 1919, n° 245, pagina 1799).
43. Vini. — **Clemente Maggiore**, vini, in Lugano (F. u. s. di c. del 8 gennaio 1915, n° 5, pagina 23).
44. Vini. — **Maggiore Cav. Evasio**, vini, in Lugano (F. u. s. di c. del 16 giugno 1908, n° 152, pagina 1090).
45. Prodotti chimici. — **Alfredo Marx**, prodotti chimici, in Mas-sagno (F. u. s. di c. del 5 settembre 1933, n° 207, pagina 2162).
46. Albergo. — **Leon Kaepff-Leuthard**, albergo, a Paradiso (F. u. s. di c. del 23 maggio 1922, n° 119, pagina 1003).
47. Antichità e depositi. — **P. & C. Migliorati**, antichità e depositi, in Lugano (F. u. s. di c. del 21 giugno 1923, n° 142, pagina 1299).
48. Rappresentanze e depositi. — **Rag. Dagnoni & Valsecchi, Succ. A. Ferrata & C.**, rappresentanze e depositi, in Lugano (F. u. s. di c. del 28 aprile 1909, n° 106, pagina 751).
49. Stracci e rottami. — **Willner & Goldfischer**, stracci e rottami, in Lugano (F. u. s. di c. del 25 settembre 1917, n° 224, pagina 1538).
50. Caffè. — **Scheggia & C.**, caffè, in Lugano (F. u. s. di c. dell'8 ottobre 1927, n° 236, pagina 1785).
51. Articoli tecnici. — **Fischer, Isella & Co.**, articoli tecnici, società in accomandita con sede a Cassarate di Castagnola (F. u. s. di c. del 25 luglio 1921, n° 183, pagina 1508).

27 marzo. La società anonima **Mines de Costano**, con sede a Lugano (F. u. s. di c. del 7 dicembre 1933, n° 287, pag. 2868), notifica che l'assemblea generale degli azionisti riunitasi a Lugano il 7 settembre 1933, ha deciso di aumentare da 3 a 9 il numero dei consiglieri di amministrazione. Nuovi membri del consiglio sono: **Giacomo Bréham** fu Paolo, banchiere, suddito francese; **Comte Guy du Fresnay**, fu Angelo, banchiere, suddito francese; **Barone Lionel de la Fontaine**, fu Edoardo, ingegnere agronomo, di Belgio; **Alberto Hattu**, fu **Anatolio Augusto**, ingegnere delle arti e manifatture e licenziato in diritto, suddito francese; **Pietro Strap**, fu **Giulio-Ernesto**, finanziere, suddito francese, e **Danièle Masson**, di **Alfredo-Paolo-Giacomo**, commerciante, suddito francese, tutti domiciliati a Parigi (Francia). La società è validamente vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva di due amministratori di cui uno deve essere il presidente od il vicepresidente o l'amministratore-delegato, od il segretario generale. A presidente venne nominato **Antonio Bron**; a vice-presidente **Giacomo Bréham**; a consigliere delegato **Gastone Strap**; a segretario generale **André Rousseau**, fu **Luigi Giulio**, da ed in Ginevra.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Vevey

Pensionnat de jeunes filles. — 1934. 26 mars. La maison **Paul Lappe**, à Bex, exploitation de pensionnat de jeunes filles «La Romande» et institut de musique, dont le titulaire est **Paul fils de Jean Lappe**, de la Scheulte (Berne) (F. o. s. du c. du 6 août 1931, n° 180, page 1723), fait inscrire que le siège d'affaires et le domicile du titulaire sont transférés à **Vevey**, Avenue de Plan, dépendances du Grand-Hôtel et Palais. Le genre de commerce est: exploitation du pensionnat de jeunes filles «La Romande», institut de musique et Ecole ménagère. Le titulaire confère procreation à son épouse **Eli-sabeth Lappe née Zimmermann**, originaire de la Scheulte (Berne), domiciliée à Vevey.

27 mars. La société coopérative **Syndicat d'élevage et d'amélioration des races caprine, ovine et porcine de Montreux et environs**, dont le siège est à Montreux, le Châtelard (F. o. s. du c. des 20 mai 1924, n° 117, page 852; 6 mars 1926, n° 54, page 409), a, dans son assemblée générale du 18 février 1934, décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est en conséquence radiée.

27 mars. La société coopérative **Société des Marchands de combustibles du cercle de Montreux**, dont le siège est à Montreux (F. o. s. du c. des 16 février 1900, n° 157, page 231; 13 mai 1929, n° 109, page 975), a, dans son assemblée du 19 février 1934, décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Eaux minérales, limonades, etc. — 27 mars. Le chef de la maison **Hri. Ducret**, aux Planches-Montreux, eaux minérales, siphons et limonades (F. o. s. du c. du 13 janvier 1908, n° 9, page 13), fait inscrire que son genre d'affaires est actuellement: Vente des eaux minérales alcalines «Source du Maraléy», limonades et siphons. Ses locaux et bureau sont à la rue du Pont.

Wallis — Valais — Vallese
Bureau Brig

1934. 27. März. Die Genossenschaft unter dem Namen **Hilfskasse für arbeitsfähige Weltpriester des Bistums Sitten**, mit Sitz in Brig (S. H. A. B. Nr. 144 vom 25. Juni 1931, Seite 1393), hat in der Generalversammlung vom 20. November 1933 den Vorstand neu bestellt aus: **Domherr Dr. Dyonis Imesch**, von Mörcl, in Sitten, Präsident (bisher); **Domherr Dr. Franz von Courten**, von Sidlers, in Sitten, Vizepräsident und Kassier (bisher); **Domherr Joseph Werlen**, von Wiler in Sitten, Aktuar (bisher); **Pfarrer Emil Delago**, von Troistorrents, in Monthey (bisher), und **Domherr German Bridy**, von Savieze, in Sitten (neu). Aus dem Vorstand ist ausgeschieden **Domherr Ignaz Lager** und dessen Unterschrift erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Mitglieder des Vorstandes kollektiv je zu zweien.

Erlöschen der Auswanderungsagentur Wilhelm Müller in Basel

Am 16. März 1934 ist das Herrn Wilhelm Müller, in Basel, als Inhaber der gleichnamigen Firma daselbst am 10. Juni 1931 erteilte Patent zum Betrieb einer Auswanderungs- und Passageagentur erloschen und die Agentur selbst eingegangen. Gleichzeitig wurde den Herren Wilhelm Müller und Hans Vogt, in Basel, als bevollmächtigten Geschäftsführern der neuen Auswanderungs- und Passageagentur Wm. Müller & Co. in Basel ein Patent erteilt.

Ansprüche, die nach Massgabe des Bundesgesetzes vom 22. März 1888 betreffend den Geschäftsbetrieb von Auswanderungsagenturen von Behörden, Auswanderern, Passagieren oder Rechtsnachfolgern von solchen an die für die eingegangene Agentur Wilhelm Müller in Basel deponierte Kaution geltend gemacht werden können, sind dem unterzeichneten Amte vor dem 16. März 1935 zur Kenntnis zu bringen. (A. A. 41²)

Bern, den 24. März 1934. Eidgenössisches Auswanderungsamt.

Avis concernant l'extinction de l'agence d'émigration Wilhelm Müller à Bâle

La patente pour l'exploitation d'une agence d'émigration et de passage délivrée le 10 juin 1931 à M. Wilhelm Müller à Bâle comme chef de la maison du même nom a été annulée le 16 mars 1934, date à laquelle l'agence a cessé d'exister. En même temps, il a été accordé une patente à MM. Wilhelm Müller et Hans Vogt à Bâle en qualité de représentants de la nouvelle agence d'émigration et de passage Wm. Müller & Co. à Bâle.

Les demandes d'indemnités que les autorités ou les émigrants et passagers, ou les ayants-cause de ceux-ci, ont à faire valoir sur la base de la loi fédérale du 22 mars 1888 concernant les opérations des agences d'émigration contre l'ancienne agence Wilhelm Müller à Bâle doivent être adressées à l'office soussigné avant le 16 mars 1935.

Berne, le 24 mars 1934. Office fédéral de Pémigration.

Société du chemin de fer funiculaire d'Interlaken au Harder

Conformément aux dispositions de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918, modifiée par les arrêtés des 25 avril 1919, 20 septembre 1920, 28 décembre 1920 et 29 novembre 1932, les porteurs d'obligations de l'emprunt hypothécaire du 1^{er} juin 1909, actuellement au taux de 5 %, sont convoqués pour le mercredi 25 avril 1934, à 14.30 heures, au Palais de Justice de Mon Repos, à Lausanne, en une

assemblée

qui sera présidée par le soussigné et aura à voter sur les propositions suivantes:

1. Pour la période du 1^{er} avril 1933 au 1^{er} octobre 1933, remplacement de l'intérêt conventionnel par un intérêt variable, dépendant du résultat de l'exploitation, maximum 5 %, cumulatif, cet intérêt ne devant toutefois être payé qu'après constitution d'un fonds de réserve spécial de 12.000 francs destiné au maintien en état de la ligne et à l'achat d'un nouveau câble. Remise sera faite des intérêts cumulés non payés à la clôture de l'exercice 1933.
2. Suspension de l'amortissement dès et y compris le 1^{er} octobre 1933 jusqu'au 1^{er} octobre 1938, l'amortissement étant repris à cette dernière date suivant les conditions de l'emprunt.
3. Désignation d'un représentant des obligataires, avec les pouvoirs prévus par l'ordonnance.

Les obligataires qui entendent prendre part à l'assemblée ou s'y faire représenter auront à déposer leurs titres au plus tard jusqu'au vendredi 20 avril 1934, à 16 heures, à la Banque d'Escompte Suisse, à Lausanne, Vevey et Neuchâtel, ou à la Volksbank Interlaken, à Interlaken, contre remise d'une carte d'admission à l'assemblée. Une procuration écrite est nécessaire pour la représentation des créanciers à l'assemblée. Des formules de procurations seront fournies par les banques dépositrices.

Sur présentation de la carte d'admission, les obligataires peuvent prendre connaissance du dossier de la cause à la Chancellerie du Tribunal fédéral.

Lausanne, le 16 mars 1934. (A. A. 34²)

Le Juge fédéral délégué:
SOLDATI.

Mech. Seidenstoffweberei Adliswil

Bilanz per 31. Dezember 1933

Aktiven		Passiven			
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		
Fabrikanlage in Adliswil:		Prioritäts-Aktienkapital	1,119,700		
Grundstück, Fabrikgebäude und Wasserkraftanlagen, Areal 402,000 m ² , Assekuranzwert Fr. 2,130,000.—	395,000	Stamm-Aktienkapital	60,000		
Maschinen u. Installat., Assekuranzwert Fr. 3,212,000.—		4 % Hypothekar-Obligationenanleihe 1926	2,000,000		
Bestand im Vorjahr . Fr. 438,890.55		4 % Obligationenanleihe 1932	193,209		
Zuwachs 72,096.35	Fr. 510,986.90	Reservefonds	25,600		
/. 8 % Abschreibung	40,878.95	Ducroire-Konto und diverse Rückstellungen	56,132		
	470,107	95	490,000		
Fabrikanlage in Gossau: Grundstück und Fabrikgebäude-areal 18,590 m ² , Assekuranzwert Fr. 155,800.—	65,000	Altersunterstützungsfonds	8,241		
Beteiligungen und Wertschriften	466,905	15	40		
Wohnhäuser in Adliswil: Areal 27,159 m ² , Assekuranzwert Fr. 2,072,700.—	963,000	Obligationenzinsen	53,860		
Wohnhäuser in Gossau: Assekuranzwert Fr. 80,000.—	35,084	85	60		
Waren- und Seidenvorräte	712,550	Kreditoren	280,571		
Kassabestand und Postcheckkonto	4,311	80	30		
Debitoren und Wechsel	681,243	Banken	45,330		
Treuhandguthaben bei der Eidgen. Bank A.-G. zugunsten der pfandversicherten Obligationen aus Liegenschaftsverkäufen	50,382	Transitorische Passiven			
Verlustsaldo	489,068	25			
	4,332,653	90			
			4,332,653		
			90		
Soll		Gewinn- und Verlustrechnung		Haben	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Betriebsverlust	122,166	30	Mietzinseinnahmen aus Liegenschaften	Fr. 82,962.40	
Obligationen-Zinsen	92,196	29	... Reparaturen und Unterhalt etc.	25,890.10	
Abschreibungen auf Waren	125,980		Verlustsaldo	489,068	25
Abschreibungen auf Debitoren	7,671				
Abschreibungen auf Maschinen	40,878	95			
Abschreibungen auf Stammaktien Seidenstoffweberei					
Donauschlingen	15,399				
Währungsverluste	141,849				
	546,140	55			
				546,140	55

Aluminium-Walzwerke A. G. Schaffhausen

Bilanz auf den 31. Dezember 1933

(nach Genehmigung der Anträge betr. Gewinnverteilung durch die Generalversammlung vom 27. März 1934)

Aktiven		Passiven			
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		
Beteiligungen	6,295,300	—	Aktienkapital, 24,000 Stammaktien à Fr. 250.— nom.	6,000,000	
Kassabestand	1,082	05	Ordentlicher Reservefonds	1,000,000	
Patente	1	—	Spezial-Reservefonds	150,000	
Mobilier	1	—	Kreditoren	229,542	
Guthaben bei Banken	410,842	22	Dividende	180,000	
Guthaben bei Werken	1,053,670	83	Gewinn-Vortrag auf neue Rechnung	40,494	
Debitoren	39,139	30			
	7,800,036	40			
				7,800,036	
				40	
Soll		Gewinn- und Verlust-Rechnung auf den 31. Dezember 1933		Haben	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Unkosten	68,840	31	Zinsen	183,081	86
Salaire	59,161	10	Ertragnisse aus Beteiligungen	110,978	45
Saldo	220,494	15	Vortrag aus 1932	54,435	25
	348,495	56			
				348,495	56

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Nouveau traité de commerce avec la France

La Feuille officielle suisse du commerce de demain publiera le texte de la nouvelle convention de commerce signée le 29 mars 1934 avec la France, ainsi que des renseignements au sujet des accords franco-suisse sur le contingentement.

77. 4. 4. 34.

Portugal — Zölle und Handelsverträge

Am 13. März 1934 wurde ein neues Handelsabkommen zwischen Portugal und Frankreich unterzeichnet, das den Wirtschaftskrieg zwischen den beiden Staaten beenden soll.

Auf den Tag der Inkraftsetzung des genannten Handelsabkommens — die auf den 1. April vorgesehene war — werden in Portugal u. a. folgende Zolltarifänderungen anwendbar:

- Der durch Dekret Nr. 22305 vom 7. Juli 1933 verfügte spezielle Zugschlagszoll von 20 % vom Wert auf französischen Waren fällt dahin.
- Das Dekret Nr. 22531 vom 16. Mai 1933, durch das allgemein eine Reihe portugiesischer Zölle erhöht wurden (siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 122 vom 27. Mai 1933), wird aufgehoben.
- Die seinerzeit durch ein französisch-portugiesisches Zusatzabkommen vom 12. Juli 1932 vereinbarte und infolge Verfalls jenes Abkommens im Juni 1933 dahin gefallene Ermässigung des allgemeinen portugiesischen Zugschlags von 20 % auf 5 % für gewisse Waren (siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 241 vom 14. Oktober 1932 und Nr. 122 vom 27. Mai 1933) wird für die nachstehend aufgeführten Waren wieder anwendbar (die Zahlen in Klammern sind die Nummern des portugiesischen Zolltarifs):

Wolle, in der Masse, weiss gewaschen (22)

Natürliche und künstliche ätherische Öle, sowie Riechstoffe, Extrakte von Essenzen und andere im Tarif nicht besonders genannte Produkte für die Parfümerie (317) Seidengarne (410); Bänder und Borten aus reiner Seide oder die Seide augenscheinlich in der Oberfläche des Gewebes vorherrschend (412); Samt, Plüsch und samtartige Gewebe, nicht besonders genannt, aus reiner oder gemischter Seide (418); Gewebe, nicht besonders genannt, aus reiner Seide oder mit weniger als 2 Gewichtsprozenten anderer Spinnstoffe (419); Shawls, Fische, Mantillen, Schleier und Schärpen aus reiner Seide oder die Seide augenscheinlich in der Oberfläche des Gewebes vorherrschend (425).

Medikamente: Neosalvarsan, Salvarsan, Sulfarsenol und andere Arsenikprodukte mit gleichem Anwendungszweck, Insulin, Sauerisrin, Alcorisn und andere Goldsalze zur Behandlung der Tuberkulose (1045); pharmazeutische, opotherapeutische und kolloidale Präparate (1046); Medikamente, nicht besonders genannt (1047); organische Sera und Impfstoffe, in Behältern beliebigen Fassungsvermögens, mit oder ohne Nadeln (1048).

- Für Cognac, Armagnac, Flaschenweine mit gesetzlich definierter Ursprungsbezeichnung, und Champagner werden die Zölle herabgesetzt. 77. 4. 4. 34.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrrechnungskurse vom 4. April an — Cours de réduction dès le 4 avril

Belgien Fr. 72.30; Dänemark Fr. 72.—; Danzig Fr. 101.25; Deutschland Fr. 123.05; Frankreich Fr. 20.40; Italien Fr. 26.70; Japan Fr. 98.—; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.46; Marokko Fr. 20.40; Nieder-

lande Fr. 208.90; Oesterreich Fr. 57.90; Polen Fr. 58.50; Schweden Fr. 83.—; Tschechoslowakei Fr. 12.90; Tunesien Fr. 20.40; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien Fr. 15.90.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 31. März 1934 — Situation hebdomadaire au 31 mars 1934

Aktiven — Actif		Leizter Ausweis Derbalté Situation		
	Fr.	Fr.	Fr.	Eucasse or en Suisse à l'étranger
1. Goldbestand:				
im Inland	1,633,794,327.60			
im Ausland	112,325,066.20			
	1,746,119,393.80	—	34,634,649.95	
2. Golddevisen	272,704.38	—	1,919,919.20	Disponibilités vers à l'étranger
3. Inlandportefeuille:				Portefeuille effets sur la Suisse
Wechsel	17,818,416.54	+	32,215,074.89	effets de change
Schatzanweisungen	37,212,000.—	—	—	rescriptions
4. Wechsel der Darlehens-				Effets de la Caisse de
kasse der Schweiz. Eid-				prêts de la Confédération
genossenschaft	23,287,000.—	+	7,400,000.—	Suisse
5. Lombardvorschüsse:				Avances sur nantissement
mit 10-tägiger Kündigungsfrist	80,735,794.84	+	12,567,795.26	dénonçables à 10 jour.
Andere Lombardvorsch.	—	—	—	Autres avances sur nant.
6. Wertschriften	38,930,875.45	—	35,704.55	Titres
7. Korrespondenten:				Korrespondants
im Inland	9,443,880.90	—	324,575.76	en Suisse
im Ausland	436,918.27	—	—	à l'étranger
8. Sonstige Aktiven	23,645,433.62	+	4,475,502.44	Autres postes de l'actif
	Total 1,977,902,417.80			
Passiven — Passif		Fr.		Fr.
1. Eigene Gelder	36,500,000.—			Fonds propres
2. Notenumlauf	1,405,293,965.—	+	59,325,295.—	Billets en circulation
3. Tägl. fall. Verbindlichk.	482,021,284.35	—	40,263,551.70	Autres engagements à vue
4. Sonstige Passiven	54,087,168.45	+	1,281,779.83	Autres postes du passif
	Total 1,977,902,417.80			
Diskontsatz 2%, seit 22. Januar 1931. —		Taux d'escompte 2%, depuis le 22 janvier		
Lombardzinsfuß 2 1/2 % seit 8. Februar		1931. — Taux pour avances 2 1/2 %		
1933.		depuis le 8 février 1933.		77. 4. 4. 34.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Das Reisebureau **Danzas** im Internationalen **Chiasso**, besorgt Ihnen alles für Ihre Reisen
Bahnhof **Chiasso**, Tel. 410 nach **ITALIEN**



UNION
Kassenschranke
Einschiebelür-
schranke Patent
Stahlmöbel
Einmauerkassen
Kassetten 32-2

Union-Kassenschrankfabrik A.-G., Zürich
Gessnerallee 36
Schweizer Mustermesse, Halle I, Stand 19

Eine grosse Sorge
ist Ihnen abgenommen, nämlich die Sorge um Ihre Kassenführung, wenn Sie Ihre Schuldner verfolgen und Ihre Guthaben einkassieren lassen durch

RESA Inkasso A.-G. General-
direktion Neuenburg
Telephon 17.49

Basel, Bern, Lugano, Paris, Hamburg, Mailand, Rom.
Korrespondenten auf sämtlichen ausländischen Plätzen. 318

Nicht auf Forderungen verzichten . . .

Viele kleine Beträge machen am Jahresende eine grosse Summe. Wir können Ihnen einen guten Teil davon retten, denn unsere Erfahrung weist für jeden Einzelfall den richtigen Weg. — Schreiben Sie uns, damit wir Sie über unsere Arbeitsweise und über die bescheidenen Kosten orientieren.



**INKASSO
GESellschaft
ZÜRICH**
Talstrasse 63 Telephon 35.835

Öffentliches Inventar mit Rechnungsuf
(Z. G. B. Art. 580 ff. und E. G. § 224 ff.)

Ueber den Vermögensnachlass des am 24. März 1934 verstorbenen **Bolliger Gottlieb**, Samuel Gottlichs sel., von Küttigen, Kaufmann, in **Oiten**, wird gestützt auf die Bewilligung des Amtsgerichtspräsidenten von Otten-Gösgen, vom 31. März 1934, das öffentliche Inventar durchgeführt.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit Einschluss der Bürgschafts- und Wärschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden, unter Vorlegung der bezüglichen Ausweise, bis und mit dem 6. Mai 1934 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Nichtanmeldung von Ansprüchen gegenüber dem Erblasser hat für die Gläubiger den Verlust des Anspruchs gegen die Erben zur Folge (Art. 590 und 591 Z.G.B.).

Oiten, den 2. April 1934. 961
Der Amtschreiber von Otten-Gösgen:
F. Peyer, Notar.

Réviscur-comptable

Chef-comptable expérimenté possédant une longue pratique bancaire en Suisse et à l'étranger, 3 langues, désirant plus grande activité, cherche situation auprès d'une **Société Fiduclaire** en Suisse Romande. Se chargerait du contrôle de comptabilités et d'enquêtes. Références de 1^{er} ordre à disposition. 838

Adresser offres détaillées sous chiffre X 4620 L. à Publicitas Lausanne.

33.2 Gemeinden, Verwaltungen, Banken, Handelsfirmen, Private beziehen nur feuer-, diebs- und sturzsichere

KASSENSCHRANKE
bei **Osc. Frenz-Rolny, KASSENBAU BERNA**
Tannenweg 16 — BERN — Telephon 35.875

Hotels inserieren sehr vorteilhaft
im Schweizerischen Handelsamtsblatt

Gebr. Weilenmann A.-G. Veltheim-Winterthur

Ordentliche Generalversammlung
Samstag, den 28. April a.c., nachmittags 2 Uhr
im Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

- Protokoll.
- Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung 1933, und Decharge-Erteilung an Direktion und Verwaltung, Beschlussfassung über das Ergebnis.
- Wahlen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen vom 11. bis 14. April 1934 den Aktionären im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. Stimmkarten können im gleichen Zeitraum gegen Ausweis über den Aktienbesitz ebendasselbst bezogen werden. (8017 W) 945 i

Veltheim, den 3. April 1934. **Der Verwaltungsrat.**

P & O PENINSULAR & ORIENTAL
STEAM NAVIGATION CO.
PAQUEBOTS POSTE ANGLAIS

PASSAGERS - MARCHANDISES - DÉPART DE MARSEILLE

EGYPTE - INDES + Départ hebdomadaire
MALTE - DETROITS - CHINE - JAPON
Départ tous les 14 jours

AUSTRALIE et en transit N^{lle} ZELANDE - TASMANIE
Départ tous les 14 jours 378

S'ADRESSER pour frets à MM. JACKY MAEDER & Co, à BALE - ZURICH
pour passages à MM. ESTRINE & Co, 18, Rue Colbert, MARSEILLE
et chez toutes les Agences de Voyages de la Suisse

PLATZMANGEL

ERGA-STÄHLMÖBEL sind geradezu der Inbegriff ökonomischer Raumauffüllung. Daher erzielen Sie mit ERGA aus jedem m²-Raum den höchsten Nutzeffekt. Völlig standardisiert, erfüllt ERGA jede individuelle Forderung und ermöglicht die zweckmässigste u. zuegl. repräsentativste Ausstattung Ihres Büros.



DIE LÖSUNG:

ERGA

Basler Mustermesse
7. bis 17. April
Halle I, Stand 82

RÜEGG-NAEGELI & CIE. A.G., Tel. 33.708, ZÜRICH
F. KAISER & FILS, Telephon 28.233, LAUSANNE

29-3

**Kanderkies A.-G.
Thun**

Einladung zur XXII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Montag, den 16. April 1934, vormittags 11 Uhr 30
im Hotel Schweizerhof in Bern

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz pro 1933 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Entlastung der Gesellschaftsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl des Verwaltungsrates infolge Ablauf der Amtsdauer und Entlastung des durch Tod ausgeschiedenen Mitgliedes.
5. Wahl der Kontrollstelle infolge Ablauf der Amtsdauer.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz und der Revisorenbericht liegen von heute an im Bureau der Gesellschaft in Thun zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zutrittskarten für die Versammlung müssen laut § 11 der Statuten bis und mit 14. April 1934 gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz (Bankbescheinigung oder Deponierung der Aktien) bezogen werden. Vom 17. April an wird der Coupon Nr. 21 bei der Spar- & Leihkasse Thun spesenfrei eingelöst. (5067 T) 957 i.

Thun, den 2. April 1934.

Der Verwaltungsrat.

Société des Hôtels et Bains de Loèche-les-Bains

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le samedi 21 avril 1934, à 14.30 heures, à l'Hôtel Bellevue, à Sierre.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Approbation des comptes et du bilan pour l'exercice 1933, et décharge aux organes de l'administration.
4. Nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes sont à la disposition des actionnaires dès le 12 avril 1934 au bureau de la société à Loèche-les-Bains; les cartes d'admission à l'assemblée seront remises par le dit bureau dès le 12 avril 1934 jusqu'au 20 avril 1934 sur présentation des titres ou d'un certificat de dépôt émanant d'un établissement financier.

Loèche-les-Bains, le 31. mars 1934.

(2081 S) 959 i

Le conseil d'administration.



DAS GUTE HOTEL IN BAHNHOF-NAHE

**AARAU AARAUERHOF
HOTEL RESTAURANT**

Das prädelegierte und bequeme Hotel am Bahnhof mit prima Küche und Keller und gut bürgerlichen Preisen. Mit höflicher Empfehlung Th. Imfeld.

**ST. GALLEN NEUE POST
HOTEL GARNI**

Herrlich logiert. Und der Giger Quick Lunch à nur Fr. 1.50 unübertroffen.

STUTT GART HOTEL GRAF ZEPPELIN

Modernstes Haus Süddeutschlands. Gegenüber dem Hauptbahnhof. 12 Autoboxen. 120 Zimmer ab RM. 5.—. 50 Bäder. Vornehme Gesellschaftshalle.

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

(Art. 592 & ff. Z. G. B. u. § 12 des Dekr. vom 18. Dez. 1911)

Erblasser:

Herr Alfred Brand

von Ursenbach, gew. Mineralwasserfabrikant, wohnhaft gewesen, Neubrückestrasse 49, Bern, verstorben am 14. März 1934.

Eingabezeit: Bis und mit 30. April 1934.

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungsstatthalteramt II, Bern;
- b) Für Guthaben des Erblassers bei Herrn Notar A. Hutzli, Christoffelgasse 2, Bern.

Massverwalter: Herr Eduard Aeberli, Direktor der A.-G. Providentia, Spitalgasse 4, Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.). 881

Bern, den 26. März 1934.

Der Beauftragte: A. Hutzli, Notar.



MITARBEITER mit Kapital

gesucht für lohnende Kulturen in Tessin. Besondere Fachkenntnisse nicht notwendig. Sichere und gewinnbringende Kapitalanlage. Offerten unter HAH 956 an Publitas A.G. Bern.

Fällige Mieten

erschauen Sie aus Landolts 64-9

Mieter-Kontrolle

mit losen Blättern Prospekt 185 z. D

LANDOLT ARBENZ & CO

ZÜRICH / BAHNHOFSTR. 65

Hallwag A.-G., Bern

23. ordentliche Generalversammlung

Samstag, 14. April 1934, 15 Uhr, im

Konferenzzimmer der Gesellschaft, Breitenrainstr. 97, II.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung pro 1933 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und einem Stellvertreter.
6. Unvorhergesehenes.

Geschäftsbericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Revisoren liegen vom 6. April an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf. Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können vom 10. bis 13. April an der Kasse der Hallwag gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden. (4045 Y) 941 i

Bern, den 4. April 1934.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Hotel Schweizerhof, Bern

XXI. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 18. April 1934, vormittags 11 Uhr
im Hotel Schweizerhof Bern (Speisesaal)

TAGESORDNUNG:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1933. Bericht der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Statutarische Neuwahlen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung liegen mit dem Bericht der Kontrollstelle vom 7. April 1934 hinweg bei der Geschäftsstelle, Selwanengasse Nr. 7, in Bern, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Stimmkarten werden gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis zum 17. April 1934 durch die Geschäftsstelle verabfolgt. 940 i

Beteiligungs- und Kapital-Gesuche

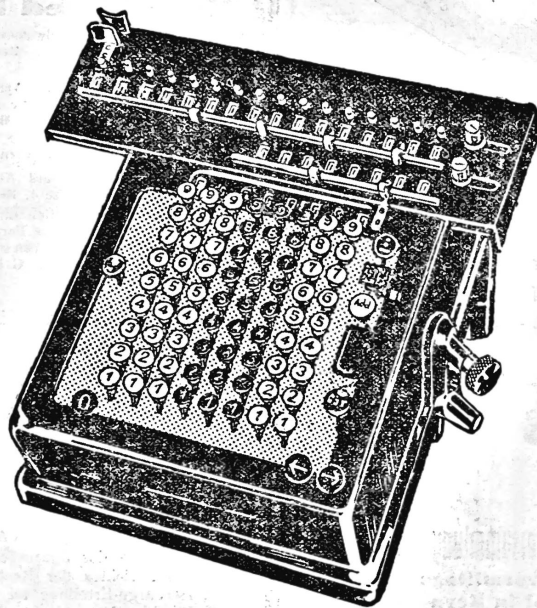
inseriert man vorteilhaft im

SCHWEIZERISCHEN HANDELSAMTSBLATT

FORTSCHRITT und LEISTUNG QUALITÄT

der Arbeit und

des Materials



sind die Merkmale der neuen

SCHWEIZER

— **MADAS** —

— PORTABLE-RECHENMASCHINEN



EIN BESUCH UNSERES STANDES AN DER MUSTERMESSE
IN BASEL ODER EINE UNVERBINDLICHE VORFÜHRUNG
IN IHREM DOMIZIL
WIRD SIE VON DER ÜBERLEGENHEIT DER **MADAS** ÜBERZEUGEN

HALLE I STAND 92

ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN A.G.

Limmatquai 94

ZÜRICH

Telephon 26.930